



**Hochschule
Flensburg**
University of
Applied Sciences

Modulhandbuch Betriebswirtschaft (B.A.)

Hochschule Flensburg • Fachbereich Wirtschaft

Postanschrift	Kanzleistraße 91-93 24943 Flensburg (Germany)
Telefax	+49 (0)461 805-1496
Ansprechpartner	Prof. Dr. Ulrich Welland, Prodekan Fachbereich Wirtschaft +49 (0)461 805-1522 ulrich.welland@hs-flensburg.de Prof. Dr. Thorsten Kümper, Schwerpunkt: CRT +49 (0)461 805-1394 thorsten.kuemper@hs-flensburg.de Prof. Dr. Alexander Deseniss, Schwerpunkte: INT und MRK +49 (0)461 805-1596 alexander.deseniss@hs-flensburg.de Prof. Dr. Beatrice Podtschaske, Schwerpunkt: MIG +49 (0)461 805-1270 beatrice.podtschaske@hs-flensburg.de Prof. Dr. Marcus Brandenburg, Schwerpunkt: OSCM +49 (0)461 805-1368 marcus.brandenburg@hs-flensburg.de Prof. Dr. Iren Dreyer, Schwerpunkt: SRW +49 (0)461 805-1565 iren.dreyer@hs-flensburg.de
Version	Version_20251006
Zugehörnde Studien- und Prüfungsordnung vom	18. Juni 2025

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	5
Grundlagenmodule (GM)	10
Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	11
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	14
Rechnungswesen 1: Einführung in das Rechnungswesen und Buchführung	17
Digitale Wirtschaft.....	20
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	24
Methodenkompetenz.....	28
Statistik für Wirtschaftswissenschaften	32
Produktions- und Materialwirtschaft	35
Rechnungswesen 2 – Kostenrechnung und Controlling	40
Betriebliche Informationsverarbeitung.....	43
Wirtschaftsprivatrecht	46
Leading and Presenting in Teams.....	49
Grundlagen der Investition und Finanzierung.....	52
Marketing	55
Rechnungswesen 3: Bilanzierung/Steuerlehre	58
Grundlagen des Human Resource Management	61
Wissenschaftliches Arbeiten	64
Professional Profiles and Systemic Intelligence	67
Schwerpunktmodule (SPM).....	70
CTR: Operatives Controlling	71
CTR: Strategic Planning and Control.....	73
CTR: Spezielles Controlling	76
CTR: Bilanzierung: Konzernabschluss	79
SRW: Steuern	81
SRW: Bilanzierung 1: Einzelabschluss.....	84
SRW: Operatives Controlling	86
SRW: Wirtschaftsprüfung.....	88
SRW: Bilanzierung 2: Konzernabschluss	91
INT: Principles of International Marketing	93
INT: Strategic Planning and Control	96
INT: Logistics and Operations Management	99
INT: Auslandssemester	102
MIG: Strategie im Gesundheitswesen	104

MIG: Recht im Gesundheitswesen	107
MIG: Prozessorientierung und Informationsmanagement im Gesundheitswesen	110
MIG: Controlling im Gesundheitswesen.....	114
MIG: Finanzierung im Gesundheitswesen.....	117
MIG: Qualitätsmanagement und Medizinische Grundlagen.....	121
MKT: Marketing Management	124
MKT: Principles of International Marketing	127
MKT: Digital-Marketing	130
MKT: Marketing Case Studies.....	133
MKT: Marketing-Controlling.....	136
MKT: Instruments and Concepts of International Marketing	139
OSCM: Logistics & Operations Management	142
OSCM: Production Management	145
OSCM: Logistics-Controlling	148
OSCM: Supply Management	151
OSCM: Recht in Beschaffung und Einkauf.....	154
OSCM: Supply Chain Management	157
Ergänzungsmodule (EGM)	160
Business Simulation Game	161
Entrepreneurship & Mittelstandsmanagement	164
International Market Strategies	167
Innovationsmanagement	170
Aktuelle Themen aus den Bereichen Rechnungswesen und Steuern/Internationales Steuerrecht	173
Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung (Redesign Work).....	176
VWL: Währungs-, Banken- und Finanzmarktkrisen.....	179
Electives	183
Elective: Exam Preparation for CAE.....	184
Elective: Communication, Conflict and Coaching (English)	187
Elective: Statistische Analyseverfahren.....	190
General Management	193
General Management	194
Entscheidungsfindung	197
Studien abschließende Module (SAM)	200
Berufspraktisches Projekt.....	201
Bachelorthesis (Abschlussarbeit und Kolloquium)	203
Nachweis/Dokumentation der Aktualisierungen:.....	205

Erläuterungen

Arten von Modulen

Das Modulhandbuch ist nach den existierenden Arten der Module untergliedert:

1. **Grundlagenmodule (GM):** Diese dienen der grundlegenden Ausbildung im gewählten Studiengang und weisen keine darüber hinaus Spezialisierung auf. Sie sind allesamt zugleich Pflichtmodule.
2. **Schwerpunktmodule (SPM):** Im Rahmen von Schwerpunktmodulen haben die Studierenden die Möglichkeit, spezielle Themen des Studienbereichs wie Funktionen oder Branchen zu wählen. Schwerpunkt- sind allesamt zugleich Wahlpflichtmodule.
3. **Ergänzungsmodule (EGM):** Diese bieten den Studierenden die Möglichkeit zur Spezialisierung auf ein weiteres Themengebiet. Ergänzungs- sind allesamt zugleich Wahlpflichtmodule. Die angebotenen Ergänzungsmodule werden für das jeweils folgende Semester vom Konvent beschlossen. Insofern geben die hier angegebenen EGM den Stand zur Drucklegung des Modulhandbuchs wieder.
4. **Electives:** Diese eröffnen Studierenden, die Möglichkeit interdisziplinäre Module anderer Fachbereiche nach Klärung durch den Prodekan bzw. die Prodekanin zu belegen. Der Fachbereich unterbreitet nach Beschluss durch den Konvent aber auch stets ein eigenes Angebot. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass Studierende Module aus anderen Schwerpunkten bei Vorhandensein freier Plätze belegen können.
5. **General Management:** Mit dem General Management Modul, soll ein weiteres schwerpunktübergreifendes Angebot unterbreitet werden. Wie bei Ergänzungsmodulen und Electives auch, beschließt der Fachbereichskonvent zeitnah das jeweils aktuelle Angebot und kommuniziert dies gegenüber den Studierenden vor dem Semesterbeginn.
6. **Studien abschließende Module (SAM):** Diese liegen am Ende des Studiums und bilden dessen Abschluss.

Im Modulhandbuch werden die in der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Flensburg festgelegten Begriffe verwendet.

Verbindlichkeit des Moduls

Beschreiben die Verbindlichkeit des Moduls. Unterscheidbar dabei sind

1. **Pflichtmodul (PM):** Diese müssen von allen Studierenden des Studiengangs absolviert werden.
2. **Wahlpflichtmodul (WPM):** Studierende müssen aus einer Menge angebotener Kataloge einen Katalog mit zusammengehörenden Modulen auswählen (hier Schwerpunktmodule, Ergänzungsmodule)
3. **Wahlmodul (WM):** Studierende können aus einer Menge angebotener Kataloge beliebige Module auswählen. Wahlmodule sind weder noten- noch testierungsrelevant.

Art der Prüfung

Beschreiben die Prüfungsart des Moduls. Unterscheidbar dabei sind

1. **Studienleistung (SL):** Charakteristisch für diese ist die unbeschränkte Wiederholbarkeit nicht bestandener Leistungen; Die Testierung kann in Form einer Note oder mittels teilgenommen erfolgen. Noten von Studienleistungen fließen nicht in die Gesamtnote mit ein.
2. **Prüfungsleistung (PL):** Charakteristisch für diese ist die beschränkte Wiederholbarkeit nicht bestandener Leistungen; Die Testierung erfolgt in Form einer Note. Noten von Prüfungsleistungen fließen mit ihrem curricularen Anteil in die Gesamtnote ein.

3. **Teilprüfungsleistung (TPL):** Entspricht bezüglich der Wiederholbarkeit und Testierung der PL. Charakteristisch ist, dass diese PL aus mehreren Teilen besteht. Gem. § 14 Abs. 2 der Prüfungsverfahrensordnung muss bei Prüfungen, die aus mehreren Einzelleistungen bestehen, jede Einzelleistung mindestens ausreichend sein. Die Fachnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Einzelleistungen, es sei denn, es ist in einem Fach etwas Anderes gesondert ausgewiesen.
4. **Prüfungsvorleistung (PVL):** Prüfung, deren erfolgreiche Ableistung Voraussetzung für die Zulassung zu einer (übergeordneten) Prüfungsleistung ist. Sie ist bei Nichtbestehen unbeschränkt wiederholbar.

Form der Prüfung

Beschreiben die Prüfungsform des Moduls. Unterscheidbar dabei sind

1. **Klausur (KL) gem. § 11 PVO:** Schriftliche Prüfung i.d.R. am Ende einer Veranstaltung zu einem Modul. Festgelegt ist dabei zugleich die Dauer der Klausur in Minuten, z.B. KL 90.
2. **Mündliche Prüfung (MDP) gem. § 12 PVO:** Prüfungsgespräch i.d.R. am Ende einer Veranstaltung zu einem Modul. Festgelegt ist dabei zugleich die Dauer der mündlichen Prüfung auf 30 Minuten bei Einzel- und 15 Minuten bei Gruppenprüfungen.
3. **Sonstige Prüfung (SP) gem. § 13 PVO:** Diese können unter anderem Hausarbeiten, Referate, praktische Übungsleistungen, Fallstudien, Projekte, Entwürfe, Computerprogramme oder auch eine Kombination der genannten Formen sein. In den Prüfungs- und Studienordnungen der jeweiligen Studiengänge sind für Pflichtmodule gem. § 3 Abs. 2 bis zu drei mögliche Formen festzulegen, bei Wahlpflichtmodulen kann darüber hinaus auch die jeweilige Form der Prüfung gegenüber Studierenden und Prüfungsamt zu Beginn der Veranstaltung von dem oder der Prüfungsberechtigten bekannt gegeben werden.
Dabei sind Kombinationen möglich. In diesem Modulhandbuch ist das Zeichen & im Sinne von Logisch Und, das Zeichen | im Sinne von Logisch Oder zu interpretieren. So bedeutet: (Referat | Hausarbeit) & Mündliche Prüfung, dass die Prüfung mittels Referat oder Hausarbeit und zusätzlich einer mündlichen Prüfung abgenommen wird. Dagegen bedeutet Referat | (Hausarbeit & Mündliche Prüfung), dass die Prüfung entweder mit einem Referat oder mit einer Hausarbeit und zu dieser gehörigen mündlichen Prüfung abgenommen wird.

Art der Lehrveranstaltung

Beschreiben die Art und Weise, in der Inhalte der Lehrveranstaltung vermittelt werden. Gem. § 3 Abs. 5 Prüfungsverfahrensordnung sind dabei folgende Arten unterscheidbar:

1. **Vorlesung (V):** Zusammenhängende Darstellung des Lehrstoffes
2. **Übung zur Vorlesung (Ü):** Verarbeitung und Vertiefung des Lehrstoffes in kleinen Gruppen
3. **Seminar (S):** Bearbeitung von Spezialgebieten mit von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbstständig erarbeiteten Referaten und/oder Diskussionen in kleinen Gruppen
4. **Labor (L):** Erwerb und Vertiefung von Kenntnissen durch Bearbeitung praktischer experimenteller Aufgaben in kleinen Gruppen
5. **Projekt (P):** Entwurf und Realisierung von Lösungen zu praktischen Fragestellungen in Teamarbeit
6. **Workshop (W):** Moderierter Dialog in einer kleinen Gruppe, in der Aufgabenstellungen erörtert und Lösungsansätze gefunden werden.
7. **Fern-Lehrveranstaltungen (FLV), virtuelle Lehrveranstaltungen (VLV):** Lehrveranstaltungsarten 1. – 6., organisiert durch die elektronische Vernetzung von Lehrenden und Studierenden
8. **Exkursion (E):** Studienfahrt unter Leitung eines Mitglieds des Lehrkörpers
9. **Sonstige Lehrveranstaltungen (SO):** Andere Arten als die unter 1. – 8. Genannten

Unterrichts- und Prüfungssprache

Im Modulhandbuch sind folgende Sprachen berücksichtigt:

- Deutsch (**DE**)
- Englisch (**EN**)

Für die Sprachauswahl bei der Unterrichts- und Prüfungssprache gelten folgende Schreibweisen:

DE & EN Die Veranstaltung wird **sowohl** in deutscher **als auch** in englischer Sprache angeboten, d.h., sie besteht aus deutschen und englischen Teilen.

DE | EN: Die Veranstaltung wird **entweder** komplett in deutscher **oder** komplett in englischer Sprache angeboten. Die Sprache wird zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.

Studienverlaufsplan BWBA – alle Module

Semester 1	SWS	24	Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	4	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	4	Rechnungswesen 1 - Einführung in das Rechnungswesen und Buchführung	4	Digitale Wirtschaft	4	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	4	Methodenkompetenz	4
	CP	30		5		5		5		5		5		5
Semester 2	SWS	24	Statistik für Wirtschaftswissenschaften	4	Produktions- und Materialwirtschaft	4	Rechnungswesen 2 - Kostenrechnung und Controlling	4	Betriebliche Informationsverarbeitung	4	Wirtschaftsprivatrecht	4	Leading and Presenting in Teams	4
	CP	30		5		5		5		5		5		5
Semester 3	SWS	24	Grundlagen der Investition und Finanzierung	4	Marketing	4	Rechnungswesen 3 - Bilanzierung / Steuerlehre	4	Grundlagen des Human Resource Management	4	Wissenschaftliches Arbeiten	4	Professional Profiles and Systemic Intelligence	4
	CP	30		5		5		5		5		5		5
Semester 4	SWS	24	Schwerpunktmodule (SPM) CTR, SWR, INT, MIG, MKT, OSCM,					12	Ergänzungsmodule (EGM) gemäß Katalog		8	Elective Module (gemäß Katalog)		4
	CP	30						15			10			5
Semester 5	SWS	24	Schwerpunktmodule (SPM) CTR, SWR, INT, MIG, MKT, OSCM,					12	Ergänzungsmodule (EGM) gemäß Katalog		8	General Management (gemäß Katalog)		4
	CP	30						15			10			5
Semester 6	Stunden: 900		Berufspraktisches Projekt (BPP)							540	Abschlussarbeit und Kolloquium (Thesis)			360
	CP: 30									18				12

Studienverlaufspläne BWBA - Schwerpunkte

Schwerpunktmodule Controlling (CTR)									
Semester 4	SWS	12	Operatives Controlling			8	Strategic Planning and Control		4
	CP	15				10			5
Semester 5	SWS	12	Spezielles Controlling			8	Bilanzierung: Konzernabschluss		4
	CP	15				10			5
Schwerpunktmodule Steuern und Rechnungswesen (SRW)									
Semester 4	SWS	12	Steuern			8	Bilanzierung 1: Einzelabschluss		4
	CP	15				10			5
Semester 5	SWS	12	Operatives Controlling	4	Wirtschaftsprüfung	4	Bilanzierung 2: Konzernabschluss		4
	CP	15		5		5			5
Schwerpunktmodule International (INT)									
Semester 4	SWS	12	Principles of International Marketing	4	Strategic Planning and Control	4	Logistics and Operations Management		4
	CP	15		5		5			5
Semester 5	SWS	24	Auslandssemester						24
	CP	30							30
Schwerpunktmodule Management im Gesundheitswesen (MIG)									
Semester 4	SWS	12	Strategie im Gesundheitswesen	4	Recht im Gesundheitswesen	4	Prozessorientierung und Informationsmanagement im Gesundheitswesen		4
	CP	15		5		5			5
Semester 5	SWS	12	Controlling im Gesundheitswesen	4	Finanzierung im Gesundheitswesen	4	Qualitätsmanagement und Medizinische Grundlagen		4
	CP	15		5		5			5
Schwerpunktmodule Marketing (MKT)									
Semester 4	SWS	12	Marketing Management	4	Principles of International Marketing	4	Digital Marketing		4
	CP	15		5		5			5
Semester 5	SWS	12	Marketing Case Studies	4	Marketing-Controlling	4	Instruments and Concepts of international Marketing		4
	CP	15		5		5			5
Schwerpunktmodule Operations and Supply Chain Management (OSCM)									
Semester 4	SWS	12	Logistics & Operations Management	4	Production Management	4	Logistics-Controlling		4
	CP	15		5		5			5
Semester 5	SWS	12	Supply Management	4	Recht in Beschaffung und Einkauf	4	Supply Chain Management		4
	CP	15		5		5			5

Grundlagenmodule (GM)

Grundlagenmodule dienen der grundlegenden Ausbildung der Studierenden im gewählten Studiengang. Sie weisen darüber hinaus keine Spezialisierung auf ein spezielles Themengebiet auf. Grundlagenmodule sind zugleich alle auch Pflichtmodule.

Grundlagenmodule werden bei semesterweiser Aufnahme in jedem Semester angeboten, bei jährlicher Aufnahme nur in dem angegebenen Studiensemester (siehe Angaben bei Turnus).

Mathematik für Wirtschaftswissenschaften

Übersicht

Modulbezeichnung	Mathematik für Wirtschaftswissenschaften			
Modulkürzel	B4/MfW..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die mathematischen Themengebiete der Linearen Algebra, Linearen Optimierung und Analysis unter Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel zur Lösung betriebswirtschaftlicher Anwendungsprobleme.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	40
		Tutorium	20	0
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	80	70
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Eine Teilnahme am Mathe-Vorkurs für Betriebswirtschaft & Wirtschaftsinformatik ist empfehlenswert.			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 120
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	Bestehen der Klausur
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Ulrich Welland M.A. ulrich.welland@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Moodle (Klausur) StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind Sie mit den mathematischen Konzepten Vektoren, Matrizen, Lineare Gleichungssysteme, Lineare Optimierungskalküle, Funktionen mit einer und mehreren unabhängigen Variablen sowie den anhängigen Rechenregeln vertraut. - Des Weiteren sind Sie mit der Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel für die Umsetzung der Rechenregeln vertraut. - Sie können erste betriebswirtschaftliche Probleme unter Zuhilfenahme mathematischer Konzepte modellmäßig formulieren. <i>Fertigkeiten:</i> - Für vorgegebene Anwendungsbeispiele sind Sie in der Lage, die mathematische Zuordnung zu identifizieren und unter Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel Lösungen eigenständig zu berechnen und deren Implikationen und Relevanz darzustellen. Beispiel 1: Ermittlung von Verrechnungspreisen für die innerbetriebliche Kosten- und Leistungsverrechnung. Beispiel 2: Formulierung und Lösung von Mischungs- und Distributionsproblemen. Beispiel 3: Berechnung des Steuerbetrags bei vorgegebener Grenzsteuerfunktion und zu versteuerndem Einkommen. Beispiel 4: Analyse Kostenstrukturen bei ertragsgesetzlichen Kostenfunktion. Beispiel 5: Marktformabhängige Berechnung von Gleichgewichtsmengen und Gleichgewichtspreisen (Marktformen: Polypol, Monopol Duopol). <i>Kompetenzen:</i>
--------------------------------	---

	Sie sind die Lage versetzt, erste betriebswirtschaftliche Anwendungsprobleme eigenständig zu lösen und deren Ergebnisse zu analysieren.
Inhalte	- Lineare Algebra: Vektoren, Matrizen, lineare Gleichungssysteme - Lineare Optimierung - Analysis: Ökonomische Funktionen, Differential- und Integralrechnung, Funktionen mit mehreren unabhängigen Variablen
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I Analysis, Dietrich Ohse, Verlag Vahlen Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II Lineare Wirtschafts- algebra, Dietrich Ohse, Verlag Vahlen Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte als pdf-Dateien, Excel-Dateien) stehen in Stud.IP zur Verfügung.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigenes Tablet oder Laptop erleichtert die Teilnahme an den Vorlesungen. Einige Vorlesungsräume sind aber auch mit PCs ausgestattet. Die Onlinetests können über ein eigenes Laptop bearbeitet werden. Die Hochschule stellt aber auch bei fehlendem Laptop hochschuleigene Rechner auf Anfrage zur Verfügung. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise und pandemiebedingte Ausnahmesituationen ausgeschlossen in den Räumlichkeiten der Hochschule und unter Nutzung hochschuleigener Rechner.
Letzte Aktualisierung	05.10.2025

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Übersicht

Modulbezeichnung	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre			
Modulkürzel	B4/AB...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul thematisiert grundlegende Begrifflichkeiten, die konstitutiven Entscheidungen sowie die einzelnen Kern-, Management und Unterstützungsfunktionen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	50
		Ü		40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: Keine Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	KL 90			

Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Bestehen der Klausur
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Lasse Tausch-Nebel lasse.tausch-nebel@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (für die Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls - kennen Sie das Anwendungsgebiet der ABWL - kennen Sie die wichtigsten Begriffe der BWL (z. B. Betrieb vs. Unternehmen, Shareholder vs. Stakeholder Value, Ökonomisches Prinzip, Effektivität vs. Effizienz) <i>Fertigkeiten:</i> - debattieren Sie sicher mit den Grundbegriffen der BWL - benennen und erklären Sie systematische Unterschiede zwischen verschiedenen Branchen - verstehen Sie die Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Unternehmensfunktionen <i>Kompetenzen:</i> - analysieren und strukturieren Sie typische betriebswirtschaftliche Problemstellungen - konzipieren Sie Lösungsentwürfe für diese Probleme (z. B. NWA für Standortwahl, Marktsegmentierung als Ausgangspunkt für eine Marketingstrategie)
Inhalte	1. Einführung: Einordnung und Grundbegriffe der ABWL 2. Konstitutive Entscheidungen: Gründung eines Unternehmens, Standortwahl, Rechtsformwahl, Unternehmensverbindungen, Sanierung und Liquidation 3. Kernfunktionen: Beschaffung, Produktion, Marketing, Logistik, Innovationsmanagement (im Überblick) 4. Unterstützungsfunktionen: Personal, Finanzierung, Rechnungslegung, Steuern (im Überblick) 5. Managementfunktionen: Organisation, Führung, Controlling (im Überblick)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)

Literatur	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Digitales Endgerät mit PDF-Reader um die Veranstaltungsunterlagen runterladen und einsehen zu können. Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramm um die Übungsaufgaben bearbeiten zu können. Open Source Software ausreichend, die HS stellt derzeit sogar MS Office 365.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Rechnungswesen 1: Einführung in das Rechnungswesen und Buchführung

Übersicht

Modulbezeichnung	Rechnungswesen 1: Einführung in das Rechnungswesen und Buchführung			
Modulkürzel	B4/R1EidBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul thematisiert zunächst die Teilbereiche des Rechnungswesens. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf den gesetzlichen Vorschriften sowie der Technik der Finanzbuchhaltung, so dass die Studierenden eigenständig einen Jahresabschluss bestehend aus Bilanz und GuV im Einklang mit den Vorgaben des HGB erstellen lernen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	30
		Ü/Tutorium	20	40
		Gesamt (Zeitstunden)	80	70
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: Keine Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 90
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Bestehen der E-Klausur
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Lasse Tausch-Nebel hs-flensburg.de/hochschule/personen/tausch-nebel
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung und Tutorium) Moodle (E-Klausur; freiwillige Onlinetests)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls - kennen Sie die Adressaten, Ziele und Aufgaben des externen und internen Rechnungswesens - kennen Sie die Methoden und Instrumente zur Organisation der Finanzbuchhaltung Fertigkeiten: - verstehen Sie die Zusammenhänge zwischen den Teilbereichen des Rechnungswesens - analysieren Sie Geschäftsvorfälle im Hinblick auf die Rechengrößen im Rechnungs- und Finanzwesen - wenden Sie die Technik der Finanzbuchhaltung auf verschiedene laufende Geschäftsvorfälle an - wenden Sie die Regeln zur Periodenabgrenzung an Kompetenzen: - prüfen Sie auch für neue Sachverhalte mit Hilfe der Gesetzestexte, ob eine Buchführungspflicht besteht und wie der Jahresabschluss konkret auszugestalten ist - erstellen Sie einen Jahresabschluss bestehend aus Bilanz und GuV im Einklang mit den Vorgaben des HGB
Inhalte	- Finanzbuchhaltung als Teil des Rechnungswesens - Gesetzliche Verankerung der Finanzbuchhaltung - Technik der Finanzbuchhaltung - Verbuchung ausgewählter laufender Geschäftsvorfälle - Rechengrößen des Rechnungs- und Finanzwesens - Abschlussbuchungen für den Jahresabschluss - Organisation der Buchhaltung

Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Gesetzestexte (z. B. nwb-Textausgabe „Wichtige Steuergesetze“, aktuelle Auflage, ca. 12 Euro) Digitales Endgerät für die freiwilligen Moodle-Tests (Tablet oder Notebook sinnvoll, aber mit Smartphone auch möglich)
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Digitale Wirtschaft

Übersicht

Modulbezeichnung	Digitale Wirtschaft			
Modulkürzel	B4/DW...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Entdecken Sie im Modul "Digitale Wirtschaft" die transformative Kraft digitaler Technologien in der Unternehmenswelt. Sie werden in Teams eine virtuelle Unternehmensgründung durchführen, die auf den Prinzipien der digitalen Wirtschaft basiert, um einzigartige Geschäftsmodelle mit dem Potenzial für schnelles Wachstum und großes Marktpotenzial zu entwickeln. Durch diese praxisnahe Erfahrung lernen Sie, wie digitale Technologien und Trends die Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftliches Handeln beeinflussen, und entwickeln Fertigkeiten, die in der modernen Geschäftswelt unerlässlich sind.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: Inhaltlich:			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Video als Gruppenprüfung (5 Minuten je Teilnehmer) oder Projektbericht (Maximal 1500 Wörter je Teilnehmer). In beiden Fällen ist ein elektronischer Anhang abzugeben, der die Einzelleistungen aufschlüsselt.
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	• Regelmäßige, aktive Teilnahme an Vorlesungen und Seminaren. • Beiträge zu Diskussionen und Feedback zu Kommiliton*Innen Ideen. • Selbstständige Koordination der Arbeit in Teams an der Entwicklung eines digitalen Geschäftskonzepts.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Till Albert till.albert@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach Abschluss dieses Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse: • Ein tiefgreifendes Verständnis der Wirkmechanismen konventioneller und digitaler Wirtschaftssysteme, insbesondere der Plattformgeschäftsmodelle. • Kenntnisse über Transaktionskostenoptimierung und Skalierungskonzepte zur Steigerung der Effizienz und des Wachstums von digitalen Geschäftsmodellen. • Einblick in die Methoden der Ideation, um mithilfe von Tools neuartige Geschäftsmodelle zu entwickeln. • Verständnis dafür, wie Marktnischen identifiziert und der Wettbewerb eines Geschäftsmodells ermittelt wird. • Wissen über Customer Centricity und die Erstellung von Personas, um die Bedürfnisse von Nutzern in der digitalen Wirtschaft zu analysieren. • Verständnis für die Bedeutung digitaler Technologien und Informationen für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und Kenntnis neuester Trends und Technologien in der digitalen Wirtschaft. • Vertrautheit mit Konzepten zur generischen Beschreibung von Geschäftsmodellen und Fähigkeit, diese auf neue Industrien und Dienstleistungen anzuwenden. Fertigkeiten: In diesem Modul erwerben Sie folgende Fertigkeiten: • Die Fähigkeit, Ideenfindungsprozesse toolgestützt durchzuführen und Geschäftsmodelle in der digitalen
--------------------------------	--

	Wirtschaft auszuarbeiten. • Kompetenzen in der Analyse und Anwendung von Customer-Centricity-Prinzipien und in der Erstellung von Personas zur Verbesserung der Produkt- und Serviceangebote. • Fähigkeiten in der Entwicklung und Testung von Minimal Viable Products (MVPs) durch Build-Measure-Learn-Zyklen zur Validierung der Marktfähigkeit. • Sie lernen, in Teams an realitätsnahen Fallstudien zu arbeiten und zentrale Ergebnisse professionell zu präsentieren. • Die Entwicklung alternativer Lösungsansätze schult Ihre Fähigkeiten in der Visualisierung und Konzeptualisierung unternehmerisch relevanter Aspekte. <i>Kompetenzen:</i> In diesem Modul erwerben Sie folgende Kompetenzen: • Die Fähigkeit, Ideenfindungsprozesse toolgestützt durchzuführen und Geschäftsmodelle in der digitalen Wirtschaft auszuarbeiten. • Kompetenzen in der Analyse und Anwendung von Customer-Centricity-Prinzipien und in der Erstellung von Personas zur Verbesserung der Produkt- und Serviceangebote. • Fähigkeiten in der Entwicklung und Testung von Minimal Viable Products (MVPs) durch Build-Measure-Learn-Zyklen zur Validierung der Marktfähigkeit. • Sie lernen, sich effektiv in ein Team zu integrieren, Ihre Meinungen und Ansichten zu vertreten und Konfliktsituationen konstruktiv zu bewältigen. • Sie werden sich Ihrer eigenen Rolle und Fähigkeiten in der Teamarbeit bewusst und lernen, Ihre Ressourcen und Kompetenzen zielgerichtet einzusetzen und weiterzuentwickeln.
Inhalte	1. Wirkmechanismen der konventionellen Wirtschaft und der digitalen Wirtschaft gegenübergestellt am Beispiel von Plattformgeschäftsmodellen 2. Transaktionskostenoptimierung, Skalierungskonzepte 3. Ideation: Toolgestützte Ideenfindung und -ausarbeitung neuartiger Geschäftsmodelle in der digitalen Wirtschaft 4. Marktnischen und Wettbewerb: Wie ermittelt man den Wettbewerb eines Geschäftsmodells? 5. Customer Centricity und Personas: Analyse der Bedürfnisse von Produzenten und Konsumenten in der digitalen Wirtschaft 6. Vision & Mission: 7. MVP, Build-Measure-Learn: Schlankes Experiment zur belastbaren Ermittlung der Marktfähigkeit eines Geschäftsmodells 8. Finanzen und Geschäftsmodelle: Was verursacht Kosten in der digitalen Wirtschaft? Wer kommt dafür auf? 9. Marketing und Kommunikation, Pitch
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online

	☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grundlagen: Kollmann (2019) E-Entrepreneurship Weitere aktuelle Literatur wird nach Bedarf im Verlauf der Vorlesung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Bringen Sie einen Laptop oder einen Tablet Computer mit.
Letzte Aktualisierung	02.10.2025

Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Übersicht

Modulbezeichnung	Einführung in die Volkswirtschaftslehre			
Modulkürzel	B4/EidV.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt mikro- und makroökonomische Fragestellungen. Dies beinhaltet, wie Märkte funktionieren oder warum sie nicht funktionieren, wie knappe Ressourcen verteilt werden sowie die resultierenden Wohlfahrtswirkungen, die Berechnung und die Aussagekraft makroökonomischer Daten (BIP, VPI und Arbeitslosenquote) und beginnend die angebots- und nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Tutorium	16	0
		Prüfungsvorbereitung		15
		Gesamt (Zeitstunden)	76	75
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Eine Teilnahme am Mathe-Vorkurs für Betriebswirtschaft & Wirtschaftsinformatik ist empfehlenswert.			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 120
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	Bestehen der Klausur
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. pol. Susan Kurth susan.kurth@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung) Moodle (Klausur; Übungsaufgaben)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach Abschluss dieses Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse: • Sie kennen grundlegende Methoden der Mikro- und Makroökonomie. • Sie können grundlegende Ansätze der Haushalts- und Unternehmenstheorie und die Allokationsfunktion des Marktes erklären. • Sie differenzieren Marktformen, die die Entscheidungen der Wirtschaftssubjekte und das Marktergebnis beeinflussen. • Sie kennen und erklären verschiedene Formen des Marktversagens. • Sie können die Berechnung des Bruttoinlandprodukts, des Verbraucherpreisindex und der Arbeitslosenquote erklären und Kritikpunkte an den Aussagegehalten dieser erläutern. • Sie können die zentralen Aspekte und Unterschiede der angebots- und nachfrageorientierten Wirtschaftspolitik darlegen Fertigkeiten: In diesem Modul erwerben Sie folgende Fertigkeiten: • Sie beginnen ökonomisches Instrumentarium anzuwenden. • Sie analysieren das Marktergebnis und die resultierenden Wohlfahrtswirkungen und leiten Folgen darauf bei Datenänderungen auf einem Markt ab. • Sie beurteilen die Rolle des Staates bei unterschiedlichen Formen des Marktversagens. • Sie hinterfragen den Aussagegehalt der Daten der
--------------------------------	--

	Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, der Arbeitsmarktzahlen und der Daten zur Preisniveauentwicklung und deren Verwendung als Indikatoren. <i>Kompetenzen:</i> In diesem Modul erwerben Sie folgende Kompetenzen: • Sie können theoretisch fundierte Vorhersagen über Entscheidungen von Wirtschaftssubjekten bei Änderungen auf einem Markt und deren Folgen erstellen. • Sie beginnen Gestaltungsmöglichkeiten der Wirtschaftspolitik zu hinterfragen und zukünftige Entwicklungen und Folgen von wirtschaftspolitischem Handeln abzuleiten.
Inhalte	1. Einführung: Womit befasst sich Volkswirtschaftslehre, Mikro- und Makroökonomie?, Modelle und Annahmen, nominale und reale Größen 2. Theorie der Haushalte 3. Theorie der Unternehmen 4. Elastizitäten 5. Marktformen 6. Der Markt: Angebot und Nachfrage und staatliche Eingriffe 7. Märkte und Wohlfahrt 8. Der Arbeitsmarkt 9. Öffentliche Güter und externe Effekte 10. Die makroökonomischen Daten 11. Der Konjunkturzyklus 12. Das Europäische System der Zentralbanken: Ziele und geldpolitische Instrumente 13. Einführung in die Angebots- und nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	Bofinger, Peter: Grundzüge der Volkswirtschaft, Pearson Education, 5. akt. Aufl., 2019. Krugman, Paul und Robin Wells: Volkswirtschaftslehre, Schäffer/Poeschel, 3. Aufl., 2023. Mankiw, N. Gregory und Mark P. Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer/Pöschel, 8. Aufl., 2021.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigenes Tablet oder Notebook erleichtert die Teilnahme an den Vorlesungen. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise in den

	Räumlichkeiten der Hochschule und unter Nutzung hochschulei- gener Rechner.
Letzte Aktualisierung	11.03.2024

Methodenkompetenz

Übersicht

Modulbezeichnung	Methodenkompetenz			
Modulkürzel	BL4M....BW25			
Fachbereich/Abteilung	- Fachbereich 4: Wirtschaft - CIEL: Center For International Education and Life-Long Learning			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erlernen Sie den professionellen Umgang mit MS Excel und MS PowerPoint. Dazu gehört neben einer umfassenden Kenntnis der jeweiligen Standardsoftware auch die kompetente Auswahl der für die Problemstellung passenden Methoden und Präsentation der Ergebnisse.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/L Excel	30 (2x15) SWS 22,5 (1,5x15) h	60 SWS 45 h
		V/Ü Präsentationstechniken	30 (2x15) SWS 22,5 (1,5x15) h	30 SWS 22,5 h
		Gesamt (Zeitstunden)	60 SWS 45 h	90 SWS 67,5 h
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN			

	☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	Schriftliche Prüfung (Rechnerprüfung, 90 Minuten) Präsentation (10 Minuten)
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Beide Teile der Prüfung müssen innerhalb eines Semesters bestanden werden.
Modulverantwortliche*r	Heike Witt, heike.witt@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Stud.IP (Vorlesung) Moodle (Übung und Prüfung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls kennen Sie • die Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten der Tabellenkalkulationssoftware MS Excel • die Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten der Präsentationssoftware MS PowerPoint <i>Fertigkeiten:</i> Tabellenkalkulation: Sie können... • Formeln, Funktionen und verschachtelte Funktionen effizient und wartungsfreundlich, auch tabellenblätterübergreifend, nutzen. • die wichtigsten logischen Funktionen, Verweis- und Nachschlagefunktionen, Datums- u. Zeitfunktionen, u.a. einsetzen. • Daten visualisieren und je nach Zweck mit Hilfe von gut strukturierten und lesbaren Tabellen, eingezogenen Gliederungsebenen (mit Teilergebnissen), bedingter Formatierung oder Diagrammen. • betriebswirtschaftliche Berechnungen und Kalkulationsmodelle entsprechend des Kenntnisstands anlegen und durchführen. • einfache finanzmathematische und statistische Fragestellungen in Excel modellieren und passende Funktionen sowie eigene Formeln anwenden. • Excel auf spezielle Fragestellungen der Wirtschaftsmathematik anwenden, speziell beherrschen Sie die Matrizenrechnung und linearen Gleichungssysteme. • spezielle Datentools (Daten konsolidieren, Datenüberprüfung,
--------------------------------	---

	Textkonvertierungsassistent) sinnvoll anwenden. Präsentationstechniken: Sie können ... • vorgegebene Daten und Inhalte/Texte professionell und ansprechend für verschiedene Zielgruppen aufbereiten und präsentieren. • systematisch und schnell Folien mit MS PowerPoint erstellen und gestalten. • bewusst die Funktionen von MS PowerPoint wie Morphing, Animationen und Übergänge zielgerichtet einsetzen. <i>Kompetenzen:</i> Tabellenkalkulation: • Sie bearbeiten Fragestellungen der Betriebswirtschaft in einem breiten Spektrum mit Hilfe von MS Excel kennen mögliche alternative Methoden, welche Sie passend einsetzen. • Sie können die Was-wäre-wenn- Analyse Tools (Mehrfachoperation, Zielwertsuche, Solver u. Szenario-Manager) gezielt einsetzen, um mit unterschiedlichen Wertegruppen in einer oder mehreren Formeln zu experimentieren. • Sie importieren, transformieren und kombinieren Daten aus verschiedenen Quellen mit Hilfe der Möglichkeiten von PowerQuery • Sie können mit Hilfe von Pivottabellen große Datenmengen aufbereiten, analysieren und mit PivotChart präsentieren • Sie erstellen mit Hilfe von PowerPivot Datenmodelle aus verschiedenen Quellen und verwenden Sie sinnvoll • Sie dokumentieren und schützen Ihre Arbeit, so dass die Tabellen weitergegeben und wiederverwendet werden können. • Sie achten auf eine gute Datenqualität. Präsentationstechniken: • Sie sind in der Lage eine technisch einwandfreie Präsentation mit MS PowerPoint zu erstellen und die Inhalte als Vortrag zu präsentieren. • Sie stellen komplexe Sachverhalte klar und kompetent vor. • Sie bereiten Inhalte zielgruppenorientiert auf, um das Gesagte dem Publikum verständlich visuell und kommunikativ zu präsentieren. • Sie gehen mit Aufregung und Nervosität souverän um.
Inhalte	1. Grundlagen und Aufbauwissen zu MS Excel 2. Berechnen, Aufbereiten und Analysieren von Daten aus verschiedenen Quellen mit Hilfe von Formeln und Tools. 3. Insbesondere der Umgang mit PowerQuery, Pivot-Tabellen, Pivot-Charts und PowerPivot 4. Phasen des Präsentationsprozesses, Präsentationsaufbau, Präsentieren 5. Grundlagen und Aufbauwissen von MS PowerPoint
Lehrmodus	☒ Präsenz

	☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigenes Laptop erleichtert die Teilnahme an der Veranstaltung. Ein Teil des Moduls findet in PC-Laboren statt.
Letzte Aktualisierung	02.10.2025

Statistik für Wirtschaftswissenschaften

Übersicht

Modulbezeichnung	Statistik für Wirtschaftswissenschaften			
Modulkürzel	B4/SfW..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die mathematischen Themengebiete der Linearen Algebra, Linearen Optimierung und Analysis unter Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel zur Lösung betriebswirtschaftlicher Anwendungsprobleme.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Mathematik für Wirtschaftswissenschaften ist empfehlenswert.			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	KL 120
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thomas Severin, Dipl.-Math. Thomas.severin@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Sie mit den Basiswerkzeugen der deskriptiven und induktiven Statistik, sowie den Grundbegriffen der Wahrscheinlichkeitsrechnung vertraut und kennen verschiedene Maß- und Indexzahlen. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können die Basiswerkzeuge und Techniken der deskriptiven und induktiven Statistik sowie Maß- und Indexzahlen anwenden bzw. berechnen und die Ergebnisse interpretieren. - Sie können die einfache lineare Regression anwenden und damit u.a. Prognosen erstellen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind damit in die Lage versetzt, erste ökonomische Fragestellungen mit Hilfe der Statistik datenmäßig aufzubereiten, zu analysieren, zu prüfen und die Ergebnisse zu interpretieren.
Inhalte	- Grundlagen der deskriptiven Statistik für qualitative, komparative und quantitative Merkmale insbesondere Lage-, Streuungs- und Zusammenhangsmaße - Einfache lineare Regression - Maß- und Indexzahlen - Wahrscheinlichkeitsrechnung (u.a. Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit, Formel von Bayes, Kombinatorik) - Induktive Statistik: diskrete und stetige Verteilungen, Schätzer, Zentraler Grenzwertsatz, Schwankungs- und Konfidenzintervalle, Hypothesen-Tests (Parametertests)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid

Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Fahrmeir, L., et al. (2024): Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, 9. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg Mittag, H.-J. (2020): Statistik: Eine Einführung mit interaktiven Elementen, 6. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg Newbold, P., Carlson, W. L., Thorne, B.M. (2023): Statistics for Business and Economics, 10th global Edition, Pearson Education Limited, Harlow, UK Schira, J. (2021): Statistische Methoden der VWL und BWL, Theorie und Praxis, 6. Auflage, Pearson Studium, München Wewel, M. C., Blatter, A. (2019): Statistik im Bachelor Studium der BWL und VWL: Methoden, Anwendung, Interpretation, Pearson Studium, 4. aktualisierte Auflage, München Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skript bzw. Foliensatz, Excel-Dateien, Übungsaufgaben inklusive Lösungen) stehen in Stud.IP zur Verfügung oder können über den AStA-Papierladen erworben werden. Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigener Laptop erleichtert die Teilnahme an den Vorlesungen. Einige Vorlesungsräume sind aber auch mit PCs ausgestattet. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise - pandemiebedingte Ausnahmesituationen ausgeschlossen - in den Räumlichkeiten der Hochschule und ggf. unter Nutzung hochschuleigener Rechner.
Letzte Aktualisierung	26.2.2024

Produktions- und Materialwirtschaft

Übersicht

Modulbezeichnung	Produktions- und Materialwirtschaft			
Modulkürzel	B4/PuM..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die Grundlagen der Produktionswirtschaft sowie der Materialwirtschaft in Beschaffung, Logistik und Supply Chain Management. Im Bereich Produktionswirtschaft werden grundlegende Methoden der Analyse und kontinuierlichen Verbesserung von Produktionssystemen basierend auf dem Lean Production Ansatz behandelt. Im Bereich Materialwirtschaft werden den Studierenden einschlägige Konzepte, Modelle und Instrumente vermittelt. Im Rahmen des Didaktikkonzepts „Inverted Classroom“ erhalten die Studierenden (vertonte und verschriftlichte) Lehrmaterialien, mit denen sie sich die Inhalte des Moduls zunächst eigenständig aneignen und anschließend das so erworbene Wissen in Übungsveranstaltungen anwenden, erweitern und vertiefen. In Kleingruppen bearbeiten die Studierenden Aufgaben einer umfassenden Fallstudie in wöchentlichen Serien rund um die Themengebiete aus Produktion, Materialwirtschaft in Beschaffung, Logistik und Supply Chain Management.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	30	45
		Ü	10	30
		Hausarbeiten	0	20
		Prüfungsvorbereitung		15
		Gesamt (Zeitstunden)	40	110
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			

Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Vorkenntnisse über die Grundlagen der Allg. BWL sind dringend empfohlen.
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung: Arb (Kleingruppen-/Hausarbeit) Prüfungsvorleistung: Aufgabenserie & Referate (Kleingruppen)
Prüfungsform	SP: wöchentliche Aufgabenserien (etwa 3-5 Aufgaben) von Kleingruppen in Hausarbeit zu bearbeiten (ca. 2-3 Seiten pro Aufgabe) und in der Lehrveranstaltung zu präsentieren (ca. 15 Minuten) und Aufgabensammlung (etwa 1 bis 2 (Teil-)Aufgaben pro Thema) von Kleingruppen in Hausarbeit zu bearbeiten (ca. 1-2 Seiten pro (Teil-)Aufgabe).
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit in Kleingruppen, Bearbeitung wöchentlicher Aufgabenserien, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. pol. habil. Marcus Brandenburg https://hs-flensburg.de/hochschule/personen/brandenburg Prof. Dr. Volker Looks https://hs-flensburg.de/hochschule/personen/looks
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und verstehen Sie... ... die wesentlichen Analysemethoden von Produktionssystemen wie die Wertstromanalyse.
--------------------------------	--

	• ... die wichtigsten Basismethoden für den stabilen Betrieb und die kontinuierliche Verbesserung von Produktionssystemen wie - 5S und Shop Floor Management - Total Productive Maintenance - Rüstzeitoptimierung (SMED) - Wertstromanalyse und Wertstromdesign - Materialflussgestaltung und Kanban - Grundlagen der Zellenfertigung • ... die Grundlagen der Themengebiete Beschaffung, Logistik und Supply Chain Management. • ... Prozesse und Funktionen von Wertschöpfungsnetzwerken. • ...konzeptionelle Bezugsrahmen und mathematische Modelle sowie Konzepte und Instrumente der o.g. Themengebiete. <i>Fertigkeiten:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • ... die oben genannten produktionsbezogenen Analyse und Betriebs- bzw. Verbesserungsmethoden rudimentär anwenden und kennen wesentliche Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Umsetzung. • ... konzeptionelle Bezugsrahmen und mathematische Modelle sowie wissenschaftliche und praxisrelevante Konzepte und Instrumente der Themengebiete Beschaffung, Logistik und Supply Chain Management anwenden. • ...firmeninterne und -übergreifende Material-, Informations- und Kapitalflüsse analysieren. • ...Stärken und Schwächen in Prozessen und Funktionen von Wertschöpfungsnetzwerken identifizieren. • ...Beschaffungs- und Distributionssysteme sowie Lieferketten und Wertschöpfungsnetzwerke auf Basis finanzieller und nicht-finanzieller Leistungsmerkmale bewerten, beurteilen und vergleichen. • ...sich Methoden und Inhalte zu einem Themengebiet mit Hilfe von Lehrmaterialien eigenständig aneignen und anwenden. <i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • ...in Kleingruppen Logistik- und Wertschöpfungssysteme analysieren und erste Ansätze für Verbesserungen entwickeln und planen. • ...sich Wissen über Konzepte und Methoden der BWL auf Basis vorhandener Lehrmaterialien und Unterlagen selbständig erarbeiten und eigenständig aneignen. • ... aus einer Vielzahl vorliegender Informationen und Daten selbständig die relevanten herausfiltern und auswerten. • ...Ihre Analyseergebnisse in Wort und Schrift formulieren und mithilfe von Grafiken und Tabellen komplexe Sachverhalte professionell darstellen. • ...Ihre Arbeitsergebnisse vor anderen Menschen präsentieren und mit anderen Menschen diskutieren.
Inhalte	Produktionswirtschaft:

	1. Grundlegende Betriebswirtschaftliche Analysen von Produktionsunternehmen sowie die Identifikation von Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken von Produktionssystemen. 2. Schaffung einer stabilen und sicheren Basis für den Betrieb von Produktionssystemen durch die Anwendung der 5S Methode und des Shop Floor Managements. 3. Berechnung der Overall Equipment Effectiveness (OEE), Analyse von Problemursachen, Steigerung der OEE durch die Anwendung von Total Productive Maintenance sowie die Abschätzung der Auswirkung der OEE auf die Wirtschaftlichkeit eines Produktionssystems. 4. Analyse der Auswirkungen der Rüstzeiten auf Losgrößen und den Materialfluss durch ein Produktionssystem sowie die daraus resultierenden Lagerflächenbedarfe. Reduzierung der Losgrößen durch Rüstzeitoptimierungen mittels der Anwendung der Single Minute Exchange of Die (SMED) Methode zur Erreichung eines steten Materialflusses und des „Every Part Every Day“ Konzeptes. 5. Analyse eines Produktionssystems mithilfe der Wertstromanalyse und Planung eines verbesserten Systems mithilfe des Wertstromdesigns und der Zellenfertigung. Nutzung des Kundentaktes zur Gestaltung eines steten, kundenorientierten Flusses durch das s sowie die Verbindung von Prozessstufen durch Kanban, bzw. dem Pull-Prinzip. Materialwirtschaft: 1. Strategische Beschaffung a. „Make or Buy“-Entscheidungen – Make or Buy-Portfolio, Break-Even-Analyse b. Lieferantenmanagement – Lieferantenauswahl, -bewertung und -entwicklung, Nutzwertanalyse 2. Operative Beschaffung a. Bedarfsermittlung b. Bestellung 3. Logistik als funktionale Spezialisierung a. Lagerbewirtschaftung b. Bestandsmanagement – Servicegrad und Newsvendor-Modell c. Transportplanung – Das klassische Transportproblem 4. Logistik als Querschnittsfunktion a. Beschaffungslogistik – JIT-Belieferung, Milk Run b. Distributionslogistik – Distributionskanäle, Cross Docking 5. Supply Chain Management a. Struktur von Lieferketten – Transformationsebenen, fokales Unternehmen, Komplexitätstreiber des SCM, Bullwhip-Effekt
--	--

	b. Prozeßorientierung – SCOR-Modell, Produkt-Prozeß-Zuordnung, Cash-to-Cash Cycle, Push/Pull-Prozesse und Postponement
	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich, Format: Inverted Classroom) ☐ online ☒ hybrid (Teil Produktionswirtschaft)
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Günther/Tempelmeier (2012): „Produktion und Logistik“, 9. Aufl., Springer. Günther/Tempelmeier (2010): „Übungsbuch Produktion und Logistik“, 7. Aufl., Springer. Kummer/Jammernegg/Grün (2013): „Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik“, 3. Aufl., Pearson. Kummer/Jammernegg/Grün (2013): „Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik – Das Übungsbuch“, 2. Aufl., Pearson. Liker (2022): „Der Toyota Weg: Die 14 Management-prinzipien des weltweit erfolgreichsten Autokonzerns“, 1. Aufl., Finanzbuch Verlag.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Rechnungswesen 2 – Kostenrechnung und Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Rechnungswesen 2			
Modulkürzel	B4/R2KuCBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul Rechnungswesen 2 beschäftigt sich mit dem internen Rechnungswesen und dem Controlling. Es werden die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung sowie die wesentlichen Elemente des Controllings behandelt. Dies geschieht mit Hilfe zahlreicher praktischer Beispiele und Fallstudien.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	40
		Tutorium	20	0
		Prüfungsvorbereitung	0	30
		Gesamt (Zeitstunden)	80	70
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Rechnungswesen 1			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 120
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper thorsten.kuemper@hs-flensburg.de Prof. Dr. Sina Völtzer sina.voeltzer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen die wesentlichen Begriffe des internen Rechnungswesens. • Sie sind mit den drei Teilgebieten der Kostenrechnung (Kostenarten, -stellen, -trägerrechnung) sowie ihren Zusammenhängen vertraut. • Sie kennen die Aufgaben und Rollen des Controllings und dessen Einordnung in das betriebliche Geschehen. • Sie sind mit wichtigsten Instrumenten des operativen und strategischen Controllings vertraut. <i>Fertigkeiten:</i> • Sie sind in der Lage, Planungs- und Kontrollrechnungen (einschl. Abweichungsanalysen und Kalkulationen) durchzuführen. • Sie können den Nutzen und die Grenzen von Controllinginstrumenten in bestimmten Entscheidungssituationen einschätzen und die Instrumente für einen speziellen Fall anwenden. <i>Kompetenzen:</i> • Sie sind in der Lage, ein einfaches Controllingsystem aufzubauen. • Sie können Entwicklungen im Controllingbereich beurteilen.
Inhalte	1. Grundbegriffe des Rechnungswesens 2. Teilgebiete der Kostenrechnung 3. Kostenrechnungssysteme 4. Entwicklung des Controllings 5. Planung und Kontrolle 6. Kostenmanagement 7. Kennzahlen und Kennzahlensysteme

	8. Reporting 9. Strategisches Controlling
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Friedl et al: Kostenrechnung, Vahlen Kümper, Thorsten: Controlling – Eine Einführung mit Storytelling-Ansatz, Springer Gabler Schreiber/Schulte: Controlling, Kiehl Weber/Schäffer: Einführung in das Controlling, Schäffer/Poeschel Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	05.03.2024

Betriebliche Informationsverarbeitung

Übersicht

Modulbezeichnung	Betriebliche Informationsverarbeitung			
Modulkürzel	B4/BI...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt das Management und die IT-unterstützte Umsetzung von Geschäftsprozessen. Im Vorlesungsteil/Übungsteil werden Sie sich mit dem Management und Design von digital-unterstützten Geschäftsprozessen befassen. Im Rahmen einer Praxisaufgabe bearbeiten Sie reale Prozesse eines Unternehmens. Im Laborteil lernen Sie kennen wie Prozesse der Logistik und des Rechnungswesens durch operative Systeme unterstützt werden.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/Ü	15	15
		L	30	45
		Prüfungsvorbereitung		45
		Gesamt (Zeitstunden)	45	105
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch)			

	☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL120 Minuten
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Bearbeitung von Fallstudien zum Prozessmanagement in Kleingruppen Individuelle Bearbeitung von Laboraufgaben zu ERP-Systemen
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thomas Schmidt thomas.schmidt@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen die Möglichkeiten operativer Systeme zur Unterstützung der Prozesse • Sie wissen, wie betriebswirtschaftliche Funktionen durch IT integriert werden • Sie kennen die grundlegenden Mechanismen der Prozessanalyse, der Prozessoptimierung und des Reengineerings von Geschäftsprozessen <i>Fertigkeiten:</i> • Sie können branchenspezifische Wertketten erstellen • Sie können Geschäftsprozesse analysieren und mit BPMN modellieren • Sie können Schwachstellen von Geschäftsprozessen systematisch identifizieren • Sie können Prozesse der Logistik und des Rechnungswesens mit operativen Systemen unterstützen <i>Kompetenzen:</i> • Sie können Geschäftsprozesse optimieren • Sie können in Kleingruppen Aufgaben zu realen Fallstudien eigenständig lösen.
Inhalte	Management von Prozessen 1. Geschäftsprozessmanagement 2. Wertkettenanalyse 3. Prozessanalyse mit BPMN 4. Prozessoptimierung

	5. Prozess Reengineering Operative Prozesse 1. Materialwirtschaft 2. Vertrieb und Distribution 3. Produktionsplanung und -steuerung 4. Buchhaltung 5. Kostenrechnung 6. Integration der Prozesse
Lehrmodus	☐ Präsenz ☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	22.02.2024

Wirtschaftsprivatrecht

Übersicht

Modulbezeichnung	Wirtschaftsprivatrecht			
Modulkürzel	B4/W....BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt folgende juristischen Themengebiete: Grundlagen der Rechtsanwendung sowie das materielle allgemeine und besondere Schuldrecht ins. das Kaufvertragsrecht und die sonstigen praxisrelevanten Schuldverhältnisse.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	KL 120
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Roger Geffert roger.geffert@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Betriebswirtschaftliches Handeln findet in der Regel stets in einem rechtlichen Rahmen statt. - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Ihnen die typischen Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit geschäftlichen Tätigkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten vertraut. - Sie erlernen in diesem Modul die Technik der Rechtsanwendung und Gesetzesauslegung anhand von konkreten Fallkonstellationen. - Sie lernen, wie sie tägliche Probleme im Bereich des Wirtschaftslebens durch rechtliche Gestaltung kompensieren oder vermeiden können. <i>Fertigkeiten:</i> - Mit den erlernten Kenntnissen geht die Fertigkeit einher, mit den internen und externen juristischen Beratern eines Unternehmens fachlich kommunizieren zu können. - Die Methode eröffnet Ihnen zudem, rechtliche Konfliktsituationen zu erkennen und zu lösen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie werden in die Lage versetzt, Rechtsfragen im Rahmen des Konfliktmanagements und des Compliance-Managements selbständigen zu beurteilen.
Inhalte	- Methode der Rechtsanwendung, Gesetzesauslegung und Subsumtionstechnik - Rechtlich relevante Themen aus dem Allgemeinen Teil des BGB, dem allgemeinen Schuldrecht und dem Kaufrecht sowie aus dem sonstigen besonderen Schuldrecht und dem Sachenrecht des BGB.
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online

	☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ständig aktualisierte und in Studip veröffentlichte Literaturliste am Anfang des Semesters. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Dateien, Übungsaufgaben mit Musterlösungen) stehen in StudiP zur Verfügung
Ausrüstung und Kosten	Für die Veranstaltung ist lediglich ein aktueller Gesetzestext zum BGB in Buchform erforderlich. z.Z. dtv-Ausgabe 7,90 €. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise mit diesem gedruckten Gesetzestext mit erlaubten handschriftlichen Kommentierungen in den Räumen der Hochschule.
Letzte Aktualisierung	12.03.2024

Leading and Presenting in Teams

Übersicht

Modulbezeichnung	Leading and Presenting in Teams			
Modulkürzel	BL4LaPiT.BW25			
Fachbereich/Abteilung	- Fachbereich 4: Wirtschaft - CIEL: Center for International Education and Life-Long Learning			
Kurzbeschreibung	This module teaches the art of working as a team, gaining skills in compelling communication and presentation, team leading and conflict management.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte(CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: English at level B2 or above			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Gruppenreferat (30 Minuten) und Hausarbeit (1000 Wörter) und Schriftliche Prüfung (90 Minuten)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Active participation, Self-reflection, Group presentation
Modulverantwortliche*r	Victoria Richter victoria.richter@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Moodle / StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - In this course you improve your spoken and written English to upper-intermediate (B2/C1) - You are aware of the role of multinational companies in the global economy - You have learnt about organisational culture and the theories of experts in the field <i>Fertigkeiten :</i> - You have understood the complexity of global trade based on trade blocs, intercultural challenges - You know how to apply group dynamic theories to practice and apply your knowledge in future employment - You are able to differentiate between reliable and unreliable sources <i>Kompetenzen:</i> - During this course you learn to present in a team professionally and become more confident in presentations in English - You understand the importance of team roles and phases - You understand the importance of team processes and how to take on a leading role in a team - You are able to form and defend your point of view and build up a clear line of argumentation
Inhalte	Teams - You have learnt and experienced team phases and understand how to apply appropriate measurements to strengthen them - You have strengthened your observation skills in team work, learning about team dynamics and effective leadership - You understand how to deal with diversity within a team (work styles, approaches, perspectives, goals) - You have become aware of the function of team roles - You gained a deeper insight into the importance of feedback and applying it by giving and receiving feedback 360° - You have taken part in team coaching and team reflection

	Researching and rhetoric 1. You have broadened and deepened your researching skills in a variety of sources and can differentiate their value 2. You are able to choose the leading idea and build a clear argumentation line 3. You know how to quote scientifically and present rhetorically Presentations During this course you have learned about the build-up of a good presentation including: 1. the audience's needs and presenting effectively and interactively 2. forming an opinion and defending it 3. advanced technical knowledge of PowerPoint 4. leading a discussion within the team as well as with the audience International Business You have researched multinational companies and therefore have gained insights into: 1. the complexity of trade blocs, intercultural challenges, local and global interconnections under the roof of one organisation 2. cultural differences in the global economy 3. organisational culture according to experts (eg Kotter, Hofstede, Schein, Johnson etc) 4. effective research, evaluation of gathered data 5. presentations and audience interaction 6. feedback models, processes, rules and use of meta communication 7. experience in group dynamics, including understanding, intervention and influencing group processes 8. team leading in theory and practice, including conflict management 9. understanding the importance of team roles and phases 10. effective communication in English both orally and written
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent learning)
Literatur	Will be given at the beginning of the semester
Ausrüstung und Kosten	Computer with latest PowerPoint version
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Grundlagen der Investition und Finanzierung

Übersicht

Modulbezeichnung	Grundlagen der Investition und Finanzierung oder Fundamentals of Corporate Finance			
Modulkürzel	B4/GdIuFBW25 oder B4/FoCF.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die Themengebiete Investition und Finanzierung unter Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel zur Lösung betriebswirtschaftlicher Anwendungsprobleme.			
Semesterwochen- stunden (SWS)	ECTS-Leistungs- punkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrver- anstaltungen	Präsenz (Zeit- stunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		Vorlesung	55	80
		Prüfungsvorbe- reitung	5	20
		Gesamt (Zeitstun- den)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikatio- nen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung SP: Wird zum Beginn des Semesters festgelegt.			

	(Corporate Finance)
Prüfungsform	Klausur (90 Minuten) (Investition und Finanzierung) oder Wird zum Beginn des Semesters festgelegt
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Indra Erichsen indra.erichsen@hs-flensburg.de
Anmeldung über	<i>StudIP</i>

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage Betrachtungsräume einzugrenzen und zu analysieren. - Sie können quantitative Ergebnisse mit Hilfe mathematischer Gleichungen ermitteln, beschaffen Informationen und benutzen Excel und Diagramme, um qualitative und quantitative Zusammenhänge darzustellen. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie bearbeiten selbständig Aufgabenstellungen, die Ihnen in unterschiedlichem Maß vertraut sind. - Indem Sie sich dafür bei freier Gestaltung, aber limitiertem Umfang individuell Hilfsmittel für die Bearbeitung von Aufgaben zusammenstellen, unterscheiden Sie zwischen für Sie wichtigen und weniger wichtigen Informationen, erkennen dabei Ihre eigenen fachlichen Stärken und Schwächen und entwickeln Ihre Selbstorganisation. - In Übungen nutzen Sie Kooperationsangebote und stellen bedarfsgerecht Fragen, um das eigene Vorankommen zu beschleunigen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie denken analytisch, reduzieren Komplexität und erarbeiten Handlungsalternativen. - Sie stellen Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen für Investitionen an. - Sie sind in der Lage den Einsatz von Finanzierungsinstrumenten abzuwägen und deren Anwendung qualitativ zu analysieren.
Inhalte	Investition - Arten betrieblicher Investitionsentscheidungen - Typische statische und dynamische Methoden der

	Investitionsrechnung unter Berücksichtigung des Entscheidungsumfeldes Finanzierung 1. Ziele der betrieblichen Finanzpolitik und Ermittlung des Kapitalbedarfs 2. Systematisierung von Außen- und Innenfinanzierung 3. Sonderformen der Finanzierung
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Berk J. und DeMarzo P.: Grundlagen der Finanzwirtschaft, Analyse, Entscheidung und Umsetzung, Pearson Education, München Perridon, L. und Steiner, M.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, Vahlen-Verlag, München Wöhe G.: Einführung in die Allg. Betriebswirtschaftslehre, Vahlen-Verlag, München
Ausrüstung und Kosten	Die Studierenden benötigen einen Zugang zu Microsoft Office und einem PC.
Letzte Aktualisierung	26.02.2024

Marketing

Übersicht

Modulbezeichnung	Marketing			
Modulkürzel	B4/M....BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul ist eine Einführung in das Fachgebiet Marketing. Es behandelt alle Kernelemente einer Marketingkonzeption: Daten- und Informationsmanagement, strategisches Marketing, operatives Marketing (Produktpolitik, Preispolitik, Vertriebspolitik, Kommunikationspolitik) und Marketing-Implementierung. Aufgegriffen werden in allen relevanten Planungs- und Handlungsfeldern besonders auch Aspekte der Digitalisierung des Marketings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Grundkenntnisse der Allgemeinen BWL			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	KL 120
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Alexander Deseniss alexander.deseniss@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen die zentralen Elemente einer Marketingkonzeption • Sie verstehen die systemischen Zusammenhänge zwischen den einzelnen Elementen einer Marketingkonzeption • Sie verstehen die Allgemeingültigkeit des Marketingkonzeptes und seine Anwendbarkeit in unterschiedlichen kommerziellen und nichtkommerziellen Anwendungskontexten <i>Fertigkeiten:</i> • Sie sind in der Lage, die Informationsbedarfe zur Erstellung einer Marketingkonzeption in einem konkreten Anwendungskontext (spezifisches Produkt/Unternehmen) strukturiert und systematisch zu benennen • Sie sind befähigt, für einen konkreten Anwendungskontext in systematischer Weise eine falladäquate Marketingstrategie zu entwickeln • Sie können in einem spezifischen Anwendungskontext ein falladäquates und in sich schlüssiges operatives Marketingkonzept entwickeln <i>Kompetenzen:</i> • Sie besitzen die Fähigkeit, vermarktungsbezogene wirtschaftliche Problemstellungen strukturiert zu analysieren und zu lösen • Sie sind in der Lage, die von Ihnen entwickelten Problemlösungen gegenüber Personen mit anderen fachlichen Hintergründen argumentativ zu begründen
Inhalte	1. Leitideen eines zeitgemäßen Marketingkonzeptes 2. Kernelemente einer Marketingkonzeption 3. Digitalisierung des Marketings 4. Marktforschung 5. Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen des Kaufverhaltens 6. Strategisches Marketing

	7. Marketingmix (Produkt-, Preis-, Vertriebs-, Kommunikationspolitik) 8. Unternehmensinterne Marketingimplementierung
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Walsh, G. / Deseniss, A. / Kilian, T.: Marketing. Eine Einführung auf der Grundlage von Case Studies, 3. Aufl., Berlin/Heidelberg 2020 (Springer Gabler) Podcast-Serie 'Marketing' (bereitgestellt über StudIP) Weitere Quellen werden in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	11.03.2024

Rechnungswesen 3: Bilanzierung/Steuerlehre

Übersicht

Modulbezeichnung	Rechnungswesen 3			
Modulkürzel	B4/R3B/SBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die Grundlagen der Bilanzierung und des Steuerrechts. Gegenstand des Fachs Bilanzierung ist die Handelsbilanz, insbesondere Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht nach handelsrechtlichen Grundsätzen, mit kurzen Einblicken in Bilanzpolitik und Bilanzanalyse. Gegenstand des Fachs Steuerlehre ist eine kurze Einführung in das Steuerrecht sowie die Vermittlung grundlegender Kenntnisse auf dem Gebiet der Umsatzsteuer und der Einkommensteuer.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: Rechnungswesen 1 & 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung (Klausur)
Prüfungsform	KL120
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Martin Klem, martin.klem@hs-flensburg.de Prof. Dr. Iren Dreyer iren.dreyer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Bilanzierung: - Nach einem erfolgreichen Abschluss der Veranstaltung sind Sie im Fach Bilanzierung in der Lage, die Zusammenhänge zwischen Inventur, Buchführung und Bilanzierung zu verstehen, einfache Handelsbilanzen unter Nutzung der bilanzpolitischen Wahlrechte zu erstellen und analysieren können. Steuerlehre: - Nach einem erfolgreichen Abschluss der Veranstaltung Steuerlehre sind Sie in der Lage verschiedene Steuerarten systematisch einzuordnen. Sie verfügen über grundlegende umsatzsteuerliche und einkommensteuerliche Kenntnisse. <i>Fertigkeiten:</i> Bilanzierung: - Sie sind in der Lage einfachere gesetzliche Vorschriften des HGB anzuwenden. Grundlegende Problemstellungen können Sie selbständig erkennen und beurteilen, Aufgaben allein und im Team systematisch lösen. Steuerlehre - Sie sind in der Lage einfachere gesetzliche Vorschriften des UStG und des EStG anzuwenden. Grundlegende Problemstellungen können Sie selbständig erkennen und beurteilen, Aufgaben allein und im Team systematisch lösen. <i>Kompetenzen:</i> Bilanzierung: - Ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der Bilanzierung befähigen
--------------------------------	--

	Sie dazu, im Team einfachere Sachverhalte zielführend zu diskutieren und zu beurteilen. Steuerlehre: Ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der Umsatzsteuer und der Einkommensteuer befähigen Sie dazu, im Team einfachere Sachverhalte zielführend zu diskutieren und zu beurteilen.
Inhalte	Bilanzierung: - Einführung in die Bilanzierung - Handelsbilanz, insbesondere Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht nach handelsrechtlichen Grundsätzen - Grundlagen der Steuerbilanz - Bilanzpolitik und Bilanzanalyse, einschließlich der bilanziellen Grundlagen des Unternehmensrating Steuerlehre: - Einführung in das Steuerrecht - Umsatzsteuer (insb. Prüfungsschema) - Einkommensteuer (insb. persönliche und sachliche Steuerpflicht)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP heruntergeladen werden.
Ausrüstung und Kosten	nwb Textausgabe: Wichtige Steuergesetze (Handelsgesetzbuch enthalten) oder andere Textausgaben der Steuergesetze und des HGB.
Letzte Aktualisierung	02.04.2024

Grundlagen des Human Resource Management

Übersicht

Modulbezeichnung	Grundlagen des Human Resource Management (HRM) <i>oder</i> Basics of Human Resource Management (HRM)			
Modulkürzel	B4/GdHRMBW25 <i>oder</i> B4/BoHRMBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Sie lernen in diesem Modul wichtige und aktuelle HR-Themen, Probleme und Lösungsansätze kennen.			
Semesterwochen- stunden (SWS)	ECTS-Leistungs- punkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrver- anstaltungen	Präsenz (Zeit- stunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstun- den)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikatio- nen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: keine Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	KL 120 (Grundlagen des Human Resource Management) SP (Basics of Human Resource Management)			

Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Eigenständige Bearbeitung von Studententexten (Skript), Vertiefung und Anwendung der Lerninhalte durch Bearbeitungen von Übungsfällen und Fallstudien sowie Durchführung von Übungen und Rollenspielen in Kleingruppen. Besprechung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Kirsten Rohrlack kirsten.rohrlack@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie personalwirtschaftliche Begriffe und Konzepte erläutern und gegeneinander abgrenzen können. - Sie verstehen die Bedeutung von HR-Aktivitäten für den Erfolg von Unternehmen und Mitarbeitenden. - Sie kennen Möglichkeiten und Grenzen aktueller technischer Entwicklungen im/für den HR-Bereich. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, die Bedeutung des HRM-Ansatzes für den Erfolg von Unternehmen und Mitarbeitern mittels Beispiele aufzuzeigen. - Für vorgegebene Anwendungsbeispiele können Sie Erfolgsfaktoren und Probleme identifizieren, um zusammen mit anderen zweckmäßige Lösungen zu entwickeln. - Sie können HR-Aufgaben und Probleme kritisch durchdenken sowie gegenseitige Abhängigkeiten und Zusammenhänge erkennen, um zusammen mit anderen geeigneten Lösungen zu entwickeln. - Sie sind in der Lage, eigenständig HR-Themen zu bearbeiten und zu präsentieren. <i>Kompetenzen:</i> - Sie entwickeln für verschiedene personalwirtschaftliche (inkl. führungsbezogene) Prozesse und Aufgaben kleinere zweckmäßige Lösungen unter Berücksichtigung der aktuellen fachlichen Entwicklungen und Anforderungen und stellen diese in der Veranstaltung vor. - Sie erkennen Möglichkeiten und Grenzen personaler Gestaltungsmaßnahmen unter Berücksichtigung z. B. personeller, finanzieller, rechtlicher und technischer Rahmenbedingungen und können diese im Hinblick auf den Unternehmenserfolg aufzeigen. - Sie erweitern durch die Veranstaltung Ihre Verhaltens- und
--------------------------------	--

	Handlungsmöglichkeiten, sodass Sie im beruflichen Kontext für sich und andere gute Entscheidungen treffen können.
Inhalte	1. Grundlagen HRM z. B. Typisierung von Personalarbeit, Konzepte, Mitbestimmung, 2. Personalwirtschaft z. B. Personalplanung, Personalgewinnung, Personaleinsatz, Personalentwicklung u. a. 3. Personalführung z. B. Führungstheorien, Führungsaufgaben, Führungsinstrumente, Arbeitsgestaltung, Motivation u. a.
Lehrmodus	☐ Präsenz ☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Dateien, Übungen, Fotos) stehen in Stud.IP zur Verfügung. Eigenes Smartphone, iPad und/oder Laptop sind nützlich
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Wissenschaftliches Arbeiten

Übersicht

Modulbezeichnung	Wissenschaftliches Arbeiten			
Modulkürzel	B4/WA...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Die Studierende lernen in diesem Modul eine Übungsarbeit nach wissenschaftlichen Kriterien anzufertigen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Inhaltlich: Kenntnisse Grundlagen von Funktionsbereichen der BWL			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Arbeitsaufträge und Übungsarbeit (Umfang 4000 - 4500 Wörter) und Kurzpräsentation und Prüfungsgespräch (Dauer 15 Minuten).			

Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Eigenständige Bearbeitung eines betrieblichen Problems. Bearbeitung und Besprechung von Arbeitsaufträgen. Vertiefung und Anwendung von Lerninhalten durch Übungen. Anfertigen einer Übungsarbeit, Kurz-Präsentation und Prüfungsgespräch.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Kirsten Rohrlack kirsten.rohrlack@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sollten Sie Begriffe und Anforderungen aus dem Gebiet „wissenschaftliches Arbeiten bzw. Schreiben“ erläutern, gegeneinander abgrenzen und einordnen können. - Sie kennen Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens. - Sie kennen Möglichkeiten und Grenzen aktueller IT-/KI-gestützter Tools für das wissenschaftliche Arbeiten. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können Ihren Arbeitsprozess zeitlich und inhaltlich strukturieren und gestalten. - Sie können ein betriebliches Problem identifizieren und analysieren, um geeignete Lösungen zu entwickeln oder zu bewerten. - Sie sind in der Lage, IT-/KI-gestützte Tools für Ihre Arbeit zweck- und rechtmäßig zu nutzen. - Sie können Ihren Lernprozess kritisch reflektieren und ggfs. Verbesserungen ableiten. <i>Kompetenzen:</i> - Sie entwickeln eine Projektskizze und fertigen eine Übungsarbeit nach wissenschaftlichen Kriterien eigenständig an. - Sie stellen wichtig Erkenntnisse oder Inhalte in einer Kurzpräsentation vor. - Sie beantworten Fragen zu Ihrer Arbeit und zu Ihrem Vorgehen.
Inhalte	- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens - Wissenschaftlicher Arbeitsprozess - Wissenschaftliches Schreiben - Ergebnispräsentation
Lehrmodus	☒ Präsenz

	☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Dateien, Übungen, Fotos) stehen in Stud.IP zur Verfügung. Eigenes Smartphone, iPad und/oder Laptop sind nützlich
Letzte Aktualisierung	05.10.2025

Professional Profiles and Systemic Intelligence

Übersicht

Modulbezeichnung	Professional Profiles and Systemic Intelligence			
Modulkürzel	BL4PPaSIBW25			
Fachbereich/Abteilung	- Fachbereich 4: Wirtschaft - CIEL: Center For International Education and Life-Long Learning			
Kurzbeschreibung	The students learn business etiquette, the art of the job application process from choosing a position to interviewing, personal preferences and strengths and improve their English to level C1.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte(CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: Completion of Team Leading and Presenting (in second semester), English at level B2/C1			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Vortrag (20 Minuten), Hausarbeit (1500 Wörter), schriftliche Prüfung (90 Minuten)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Active participation, Self-reflection, carrying out interviews, professional profile in written versions
Modulverantwortliche*r	Victoria Richter victoria.richter@hs-flensburg.de
Anmeldung über	(Moodle) / StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - You understand and anticipate the role and impact of your actions - You have learned about the complexity of organisations and professional careers (including power dynamics, role sets, multi-perspectivity within a company...) - You have learned business etiquette and have become capable of business small talk (professional networking) - You have learned about different interview approaches and goals (resourceful interview, professional interview, job interview...) <i>Fertigkeiten:</i> - You are able to understand and present your professional profile - You have created your individual way of presenting yourself in a compelling manner - You can converse in a professional manner in English - You are able to form and defend a / your point of view <i>Kompetenzen:</i> - You have gained self-awareness and have gained professional competence to be critical of your own actions - You are able to form structured and extended opinions on complex topics - You behave professionally and confidently - You demonstrate sensitivity for others in a diverse setting - You are tolerant of differences in the world, including in the working world - You are able to prepare specifically for a job interview (CV, cover letter according to international standards when required in companies) and you are able to think from the employer's perspective
Inhalte	- Use of English in a business setting at level C1 - Basics of presenting, mediating and discussion leading - CV and cover letter writing according to international standards - Job application process

	5. Carrying out interviews 6. Small talk 7. Strength coaching 8. Visible and invisible rules of organisations 9. Work on and shape professional and personal future 10. Systemic thinking and change of perspective
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	<i>Will be given at the beginning of the semester</i>
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Schwerpunktmodule (SPM)

Im Rahmen von Schwerpunktmodulen haben die Studierenden die Möglichkeit, aus einem vorgegebenen Angebotskatalog zusammenhängende spezielle Themenblöcke des Studienbereichs wie Funktionen oder Branchen zu wählen. Schwerpunktmodule sind allesamt zugleich Wahlpflichtmodule. Die Schwerpunktmodule sind im 4. und 5. Studiensemester zugeordnet, können aber i.d.R. auch in umgekehrter Reihenfolge studiert werden. Jeder Schwerpunkt besteht aus einem sich über zwei Semester erstreckenden Angebot von jeweils 12 Semesterwochenstunden bzw. 15 Leistungspunkten je Semester.

Gegenwärtig werden die folgenden Studienschwerpunkte angeboten (in alphabetischer Reihenfolge):

- Controlling (CTR)
- International Business (INT)
- Management im Gesundheitswesen (MIG)
- Marketing (MKT)
- Operations and Supply Chain Management (OSCM)
- Steuern und Rechnungswesen (SRW)

CTR: Operatives Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Operatives Controlling			
Modulkürzel	B4/OC...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die relevanten Konzepte und Instrumente des operativen Controllings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	120	180
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Präsentation (20 Minuten), Hausarbeit (3500 Wörter)			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Sina Völtzer sina.voeltzer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse operativer Controllinginstrumente und -methoden wie z.B. Break-Even-Analysen. - Sie erkennen die Aufgaben und Verantwortlichkeiten des operativen Controllings innerhalb der betrieblichen Abläufe. - Sie können die Relevanz der Digitalisierung im operativen Controlling darlegen - Sie haben die grundlegenden Funktionsweisen digitaler Tools für das operative Controlling kennen gelernt <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können die gelernten Instrumente und Methoden sicher anwenden, um eigenständig Problemstellungen im operativen Controlling zu lösen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, für eine gegebene Problemstellung das angemessene Instrument für die Umsetzung zu wählen.
Inhalte	- Kostenmanagement und operative Entscheidungen - Systeme der Plankostenrechnung - Abweichungsanalysen - Beschaffungs- und Vertriebscontrolling (Digitale) Planung - Informationsversorgung (Digitales) Berichtswesen
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet.
Letzte Aktualisierung	07.03.2024

CTR: Strategic Planning and Control**Übersicht**

Modulbezeichnung	Strategic Planning and Control			
Modulkürzel	B4/SPaC.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt in englischer Sprache die wesentlichen Konzepte und Instrumente des strategischen Controllings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	Präsentation (20 Minuten), schriftliche Prüfung (90 Minuten)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper thorsten.kuemper@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse relevanter Konzepte und Instrumente des strategischen Controllings. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind befähigt, die Stärken und Schwächen von Unternehmen sowie deren Umfeld und deren Wettbewerb mit geeigneten Analysemethoden eigenständig zu bewerten. - Sie können mit Hilfe passender Controllinginstrumente Strategien für Unternehmen entwickeln und ihre Umsetzung überwachen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, theoretische Erkenntnisse auf praxisnahe Fragestellungen anzuwenden und kritisch zu diskutieren. - Sie können gemeinsam im Team entwickelte Lösungen in englischer Sprache erfolgreich präsentieren.
Inhalte	- Grundlagen des strategischen Controllings - Unternehmens- und Umfeldanalysen - Instrumente der strategischen Planung - Value Based Management - Risikocontrolling - Balanced Scorecard
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Alter, Roland: Strategisches Controlling, Oldenbourg Baum/Coenenberg/Günther: Strategisches Controlling, Schäffer/Poeschel Buchholz, Liane: Strategisches Controlling, Springer Gabler Dess et al: Strategic Management, McGraw Hill

	Rothaermel, Frank: Strategic Management, McGraw Hill Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet sind hilfreich.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

CTR: Spezielles Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Spezielles Controlling			
Modulkürzel	B4/SC...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt klassische und aktuelle Themen des Controllings. Der erste Teil erfolgt als Vorlesung. Im zweiten seminaristischen Teil bearbeiten die Studierenden eigenständig jeweils ein spezielles Controllingthema.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		S	60	120
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	SP: Präsentation (30 Minuten), Hausarbeit (3500 Wörter), Schriftliche Prüfung (120 Minuten)
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper thorsten.kuemper@hs-flensburg.de Prof. Dr. Sina Völtzer sina.voeltzer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	<i>StudIP</i>

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse spezieller Controllinggebiete wie z.B. Projektcontrolling oder internationales Controlling. - Sie erkennen die Rolle des Controllings als Querschnittsfunktion und dessen Aufgabe innerhalb der betrieblichen Abläufe. - Sie sind mit aktuellen Fragestellungen im Controlling vertraut (z.B. Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Agilität). <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind befähigt, eigenständig Problemstellungen im Controlling zu erkennen, einzuordnen und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, ein Thema selbstständig zu bearbeiten, auf verständliche Weise schriftlich auszugestalten und erfolgreich zu präsentieren. - Sie erlernen und vertiefen wissenschaftliches Arbeiten.
Inhalte	- Projektcontrolling - Internationales Controlling - Digitalisierung im Controlling - Nachhaltigkeitscontrolling - Agiles Controlling - Controlling und neuere Rechnungslegung - Behavioral Controlling - Controlling und Corporate Governance - Controlling in speziellen Branchen Abhängig von der Aktualität und Relevanz können die Themen variieren.

Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

CTR: Bilanzierung: Konzernabschluss**Übersicht**

Modulbezeichnung	Bilanzierung: Konzernabschluss			
Modulkürzel	B4/BK...BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Martin Klem martin.klem@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über grundlegende Kenntnisse der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS. Fertigkeiten: - Sie sind in der Lage, komplexe Aufgaben systematisch zu lösen, insbesondere einfachere Konzernabschlüsse zu erstellen. - Fachbezogene Aussagen können Sie adäquat formulieren. - Auch anspruchsvolle gesetzliche Vorschriften sind Ihnen nicht fremd. - Sie können sich eigenständig oder im Team neue Gebiete aneignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. Kompetenzen: - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind in der Lage, sich eigenständig bisher nicht bekannte Bereiche der Konzernrechnungslegung zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	1. Konzernabschluss nach HGB 2. Konzernabschluss nach IFRS
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	HGB und IFRS Gesetzestexte
Letzte Aktualisierung	12.03.2024

SRW: Steuern**Übersicht**

Modulbezeichnung	Steuern			
Modulkürzel	B4/S....BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt umfassend die Ertragsteuern mit dem Ziel eines steuerlichen Belastungsvergleichs ausgewählter Rechtsformen. Darüber hinaus werden die Grundlagen der Abgabenordnung vermittelt.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	120	180
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch)			

	☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Iren Dreyer iren.dreyer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Ertragsteuern sowie grundlegende Kenntnisse der Abgabenordnung. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, sich eigenständig neue Bereiche des Steuerrechts anzueignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. - Auf dem Gebiet der Ertragsteuern können Sie auch anspruchsvolle gesetzliche Vorschriften anwenden und komplexe Aufgaben systematisch lösen. - Fachbezogene Aussagen können Sie adäquat formulieren. <i>Kompetenzen:</i> - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind in der Lage, sich eigenständig bisher nicht bekannte Bereiche des Steuerrechts zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	- Ertragsteuern - Einkommensteuer - Körperschaftsteuer - Gewerbsteuer - Steuerlicher Belastungsvergleich - Abgabenordnung
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP

	heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Gesetzestexte, Steuerrichtlinien
Letzte Aktualisierung	04.03.2024

SRW: Bilanzierung 1: Einzelabschluss**Übersicht**

Modulbezeichnung	Bilanzierung 1: Einzelabschluss			
Modulkürzel	B4/B1E..BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt den Einzelabschluss nach HGB, IFRS und das Bilanzsteuerrecht.			
Semesterwochen- stunden (SWS)	ECTS-Leistungs- punkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrver- anstaltungen	Präsenz (Zeit- stunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstun-	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikatio-	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Iren Dreyer iren.dreyer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über solide Kenntnisse der Bilanzierungsvorschriften nach HGB, dem Steuerrecht sowie grundlegende Kenntnisse der IFRS. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, auch komplexere Aufgaben systematisch zu lösen, insbesondere Ansatz und Bewertung wichtiger Bilanzposten eingehend zu erörtern. - Fachbezogene Aussagen können Sie adäquat formulieren. - Auch anspruchsvolle gesetzliche Vorschriften können Sie anwenden. - Sie können sich eigenständig oder im Team neue Gebiete aneignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. <i>Kompetenzen:</i> - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind imstande, sich eigenständig bisher nicht bekannte Bereiche der Bilanzierung zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	1. Rechnungslegung nach HGB 2. Rechnungslegung nach IFRS 3. Bilanzsteuerrecht
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Gesetzestexte, Steuerrichtlinien
Letzte Aktualisierung	04.03.2024

SRW: Operatives Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Operatives Controlling			
Modulkürzel	B4/OCSRWBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die relevanten Konzepte und Instrumente des operativen Controllings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SL: Präsentation (20 Minuten), Hausarbeit (3500 Wörter)			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Sina Völtzer sina.voeltzer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse operativer Controllinginstrumente und -methoden wie z.B. Break-Even-Analysen. - Sie erkennen die Aufgaben und Verantwortlichkeiten des operativen Controllings innerhalb der betrieblichen Abläufe. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können die gelernten Instrumente und Methoden sicher anwenden, um eigenständig Problemstellungen im operativen Controlling zu lösen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, für eine gegebene Problemstellung das angemessene Instrument für die Umsetzung zu wählen.
Inhalte	- Kostenmanagement und operative Entscheidungen - Systeme der Plankostenrechnung - Abweichungsanalysen - Beschaffungs- und Vertriebscontrolling - Informationsversorgung
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet.
Letzte Aktualisierung	07.03.2024

SRW: Wirtschaftsprüfung**Übersicht**

Modulbezeichnung	Wirtschaftsprüfung			
Modulkürzel	B4/W....BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt Aufgaben und Inhalte der Wirtschaftsprüfung anhand der Abschlussprüfung.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☒ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Martin Klem martin.klem@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über grundlegende Kenntnisse im Bereich der Wirtschaftsprüfung. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie haben gelernt, die Techniken der Systemprüfung anzuwenden und die Ansätze der Qualitätssicherung verstanden. - Sie können sich eigenständig oder im Team neue Gebiete aneignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, für ein beliebiges Prüfungsobjekt der Abschlussprüfung selbständig eine risiko- und prozessorientierte Prüfungsstrategie zu entwickeln und darauf aufbauend ein Prüfungsprogramm ableiten zu können. - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind imstande, sich eigenständig bisher nicht bekannte Bereiche der Wirtschaftsprüfung zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	- Grundlagen der internen und externen Revision - Prüfungsprozess am Beispiel der Abschlussprüfung - System-, Plausibilitäts- und Einzelfallprüfung ausgewählter Prüffelder - ausgewählte Systemprüfungen unter Gesichtspunkten der Corporate Governance - Qualitätssicherung in der Abschlussprüfung
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP

	heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	keine
Letzte Aktualisierung	12.03.2024

SRW: Bilanzierung 2: Konzernabschluss**Übersicht**

Modulbezeichnung	Bilanzierung 2: Konzernabschluss			
Modulkürzel	B4/B2K..BW25			
	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS.			
Semesterwochen- stunden (SWS)	ECTS-Leistungs- punkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrver- anstaltungen	Präsenz (Zeit- stunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstun- den)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikatio- nen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Iren Dreyer Iren.Dreyer@HS-Flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über grundlegende Kenntnisse der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, komplexe Aufgaben systematisch zu lösen, insbesondere einfachere Konzernabschlüsse zu erstellen. - Fachbezogene Aussagen können Sie adäquat formulieren. - Auch anspruchsvolle gesetzliche Vorschriften sind Ihnen nicht fremd. - Sie können sich eigenständig oder im Team neue Gebiete aneignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. <i>Kompetenzen:</i> - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind imstande, sich eigenständig bisher nicht bekannte Bereiche der Konzernrechnungslegung zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	1. Konzernabschluss nach HGB 2. Konzernabschluss nach IFRS
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	HGB
Letzte Aktualisierung	04.03.2024

INT: Principles of International Marketing**Übersicht**

Modulbezeichnung	Principles of International Marketing			
Modulkürzel	B4/PoIM.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul führt in die Grundlagen des Internationalen Marketing ein. Anhand von einschlägiger Fachliteratur sowie Unternehmensdaten werden Entwicklungen im Bereich des internationalen Marketings auf ausgewählte Branchen und Unternehmen evaluiert. Es werden die zentralen Begriffe und Ziele des internationalen Marketings vermittelt, internationales Marketing Management in Bezug zur Unternehmensstrategie gesetzt und der Einfluss von kulturellen Implikationen auf Marketing und Konsum erläutert. Sowohl in den Lehrinhalten als auch in Gruppenarbeiten werden die spezifischen Einflussfaktoren auf internationales Marketing in unterschiedlichen Branchen analysiert. Durch Fallstudien in den Bereichen wird es erlernt die Grundlagen des internationalen Marketings auf spezifische Unternehmensbeispiele anzuwenden und somit die Inhalte betriebswirtschaftlich fundiert zu evaluieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	30	20
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	30
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			

Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL durch das Grundstudium Grundlage des Moduls, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Hausarbeit (5000 – 5500 Wörter) und Präsentation (8 – 10 Minuten) der Zwischenergebnisse.
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit bei Gruppenarbeiten, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Nelly Oelze nelly.oelze@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls... • kennen Sie die zentralen Begriffe und Ziele des internationalen Marketings. • können Sie benennen welchen Einfluss internationales Marketing auf die gesamte Unternehmensstrategie hat. • verstehen Sie wie kulturelle Implikationen betriebswirtschaftliches Handeln in Bezug auf Marketing beeinflussen. <i>Fertigkeiten:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • die Komplexität des internationalen Marketings in den Zusammenhang zu kulturellen Implikationen und gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen setzen. • unternehmerische Probleme und Herausforderungen untersuchen und in den Bezug zu internationalem Marketing setzen. • Unternehmensfallbeispiele in Bezug auf internationales
--------------------------------	---

	Marketing zu analysieren. • eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen. <i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • internationale Marketing Prozesse und Strategien analysieren. • selbständig Anwendungsbeispiele fundiert evaluieren. • Fallbeispiele eigenständig auf Sachverhalte des internationalen Marketings anwenden.
Inhalte	1. Begriffe und Ziele des Internationalen Marketing 2. Internationales Marketing und Unternehmensstrategie 3. Internationales Marketing in Zeiten der Globalisierung 4. Spezifische Einflussfaktoren von internationalem Marketing auf die Prozesse und -strategien in unterschiedlichen Unternehmen Explizit werden folgende ‚International Marketing‘ Themen bearbeitet und in den Bezug zu kulturellen Implikationen gesetzt: a. Marketing Psychology b. Disruptive Marketing c. Value Creation in International Marketing d. Digital Marketing e. International Customer Relationship Marketing f. International Brand Management g. Globalisation and Marketing
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet International Marketing.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

INT: Strategic Planning and Control**Übersicht**

Modulbezeichnung	Strategic Planning and Control			
Modulkürzel	B4/SPaC.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt in englischer Sprache die wesentlichen Konzepte und Instrumente des strategischen Controllings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	Präsentation (20 Minuten), Schriftliche Prüfung (90 Minuten)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper thorsten.kuemper@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über vertiefte Kenntnisse relevanter Konzepte und Instrumente des strategischen Controllings. Fertigkeiten: - Sie sind befähigt, die Stärken und Schwächen von Unternehmen sowie deren Umfeld und deren Wettbewerb mit geeigneten Analysemethoden eigenständig zu bewerten. - Sie können mit Hilfe passender Controllinginstrumente Strategien für Unternehmen entwickeln und ihre Umsetzung überwachen. Kompetenzen: - Sie sind in der Lage, theoretische Erkenntnisse auf praxisnahe Fragestellungen anzuwenden und kritisch zu diskutieren. - Sie können gemeinsam im Team entwickelte Lösungen in englischer Sprache erfolgreich präsentieren.
Inhalte	- Grundlagen des strategischen Controllings - Unternehmens- und Umfeldanalysen - Instrumente der strategischen Planung - Value Based Management - Risikocontrolling - Balanced Scorecard
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Alter, Roland: Strategisches Controlling, Oldenbourg Baum/Coenenberg/Günther: Strategisches Controlling, Schäffer/Poeschel Buchholz, Liane: Strategisches Controlling, Springer Gabler Dess et al: Strategic Management, McGraw Hill Rothaermel, Frank: Strategic Management, McGraw Hill

	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet sind hilfreich.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

INT: Logistics and Operations Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Logistics & Operations Management (LOM)			
Modulkürzel	B4/LaOM.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt das Themengebiet des LOM. Mit Hilfe von Literaturrecherche und Sekundärdatenanalyse werden Logistik- und Wertschöpfungssysteme ausgewählter Branchen und Industriezweige untersucht und beurteilt. Zu Beginn werden den Studierenden grundlegende Konzepte und Methoden des LOM vermittelt. Anschließend bilden die Studierenden Kleingruppen, in denen sie auf eine spezifische Branche fokussiert relevante Informationen und Daten zusammentragen und zum tieferen Verständnis des LOM des betrachteten Sektors analysieren. Die Branchenspezifika des LOM werden (insbesondere vor dem Hintergrund globaler Wertschöpfungsnetzwerke und der Digitalisierung von Lieferketten) hinsichtlich ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte bewertet.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	20	10
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	20
		Abschlusspräsentation	10	20
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			

Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL, Produktions- und Materialwirtschaft sowie Rechnungswesen sind dringend empfohlen, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Vortrag ca. 20-30 Minuten (inkl. Diskussion) und Hausarbeit (max. 10.000 Worte, exkl. Listen, Tabellen und Verzeichnisse)
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit in Kleingruppen, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. pol. habil. Marcus Brandenburg marcus.brandenburg@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und verstehen Sie... • konzeptionelle Bezugsrahmen und quantitative Methoden des Logistics & Operations Management (LOM). • wissenschaftliche und praxisrelevante Konzepte und Instrumente des LOM. • wesentliche Zusammenhänge sowie allgemeine Charakteristika und Branchenspezifika des LOM. • Auszüge der wissenschaftlichen Literatur zum LOM. <i>Fertigkeiten:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • konzeptionelle Bezugsrahmen und quantitative Methoden sowie wissenschaftliche und praxisrelevante Konzepte und Instrumente des LOM anwenden. • komplexe Probleme und Herausforderungen untersuchen und konkrete Lösungsansätze des LOM entwickeln. • Merkmale, Stärken und Schwächen operativer Wertschöpfungssysteme empirisch auf Basis von Sekundärdaten analysieren. • branchenspezifische Leistungsprofile operativer Wertschöpfungssysteme erstellen.
--------------------------------	--

	- Unternehmen, Logistiksysteme und Lieferketten hinsichtlich operativer, finanzieller und sozio-ökologischer Leistungsmerkmale beurteilen, bewerten und vergleichen. - wissenschaftliche Fachzeitschriften und sonstige einschlägige Literatur recherchieren und analysieren. - wissenschaftliche Literatur in Kontext zur betriebswirtschaftlichen Praxis setzen. - eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen. <i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... - in Kleingruppen Logistik- und Wertschöpfungssysteme analysieren. - relevante Informationen aus einer Vielzahl selbständig ermittelter Quellen zusammentragen, filtern und verdichten. - Analyseergebnisse eigenständig entwickeln und in Wort und Schrift darstellen.
Inhalte	- Logistics Management – The fundamentals of transportation, warehousing & inventory management - Green and Reverse Logistics – Economic and environmental aspects of forward and reverse logistics - Operations Management – Principles of production & operations management, international supply networks and global operations - Supply Management – The fundamentals of operations management on the supply side and upstream the supply chain - Demand Management – The fundamentals of operations management on the demand side and downstream the supply chain - Operations-Finance Interface – Linking operations management to financial performance - Sustainable Operations – Linking operations management to the triple bottom line of sustainability (economic, environmental, social) - Digital Operations – Tools and techniques of digitalization of operations management and digital supply chains
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte und selbst recherchierte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet LOM.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	11.03.2024

INT: Auslandssemester

Modulbezeichnung	Auslandssemester			
Modulkürzel	entfällt			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Während des Auslandssemesters belegen Studierende an einer der Partnerhochschulen der HSFL abgestimmte Module im Umfang von 30 Credit Points, die auf das hiesige Studium anerkannt werden. Ist die ausländische Hochschule keine Partnerhochschule, dann sollten die Studierenden ihre beabsichtigte Modulauswahl vorab mit den Schwerpunktverantwortlichen auf ihre Anerkennung abstimmen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
24	30	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		Auslandsaufenthalt	360	540
		Gesamt (Zeitstunden)	360	540
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; Englisch Level B2 Inhaltlich:			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	SP: Entsprechend der Prüfungsformen der Veranstaltungen an der ausländischen Hochschule
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Koordination über Auslandsbeauftragte; gegebenenfalls auch Schwerpunktverantwortliche
Anmeldung über	

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage: • sich in einem für sie neuen internationalen Umfeld (Ausland) schnell zu etablieren • in einem für sie fremden Land fachbezogen erfolgreich zu arbeiten • die Bedeutung kultureller Unterschiede einzuschätzen und bei ihren Entscheidungen zu berücksichtigen • fachlich fundiert Projekte im multikulturellen Team zu bearbeiten und zu präsentieren • sich Lern- und Arbeitsziele selbständig zu setzen und eigenverantwortlich zu arbeiten.
Inhalte	Entsprechend der gewählten Veranstaltungen an der Hochschule des Auslandsaufenthaltes. Diese werden in Abstimmung mit dem Schwerpunktverantwortlichen vor Beginn des Auslandsaufenthaltes definiert und im Learning Agreement fixiert.
Ausrüstung und Kosten	Entsprechend der gewählten Veranstaltungen an der Hochschule des Auslandsaufenthaltes. Diese werden vor Beginn des Auslandsaufenthaltes definiert.
Letzte Aktualisierung	05.04.2024

MIG: Strategie im Gesundheitswesen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Strategie im Gesundheitswesen			
Modulkürzel	B4/S....BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erwerben Sie grundlegende Kenntnisse zum strategischen Management im Gesundheitswesen. Das strategische Management befasst sich mit langfristigen Zielen und Plänen zur Verbesserung der Qualität, Effizienz und Rentabilität von Gesundheitsbetrieben. Sie lernen wie Strategien zur Bewältigung von Herausforderungen wie z.B. dem demografischen Wandel, dem Klimaschutz, der Kostenkontrolle und dem technologischen Fortschritt in Gesundheitsbetrieben entwickelt und umgesetzt werden. Das strategische Management beinhaltet die Analyse des Wettbewerbsumfelds, die Identifikation von Wachstumschancen, die Optimierung von Ressourcennutzung und die Förderung von Innovationen. Strategisches Management im Gesundheitswesen zielt darauf ab, eine langfristige Vision zu entwickeln, die sowohl die Bedürfnisse der Patienten als auch die finanzielle Stabilität der Einrichtung berücksichtigt.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			

Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung (Klausur)
Prüfungsform	KL 90
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. oec. Beatrice Podtschaske beatrice.podtschaske@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: <i>Kenntnisse:</i> - Sie kennen die typischen (Mega-)Trends der Gesundheitsbranche und aktuelle gesundheitspolitischen Änderungen (z.B. Reformen). - Sie kennen (ideal-)typische Ziel- und Wertesysteme von Gesundheitsbetrieben. - Sie kennen (generische) Strategieansätze, Methoden und Instrumente des strategischen Managements und können beschreiben und erläutern, wie diese in Gesundheitsbetrieben Anwendung finden. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie analysieren exemplarisch die Unternehmensumwelt von Gesundheitsbetrieben. - Sie wenden Methoden und Instrumente des strategischen Managements anhand von Fallbeispielen exemplarisch an. - Sie leiten auf Basis ihrer Analysen mögliche strategische Optionen ab und bewerten deren Vor- und Nachteile. <i>Kompetenzen:</i> - Sie beurteilen die (Markt-)Trends und gesundheitspolitischen Entwicklungen im Gesundheitswesen und deren (potenzielle) Auswirkungen auf die strategische Ausrichtung kritisch.
--------------------------------	---

Inhalte	1. Hintergrund: Begriffsbestimmungen & Entwicklung des strategischen Managements 2. Branchenüberblick zu Gesundheitsbetrieben und deren (typischen) strategischen Tätigkeitsfeldern 3. Der strategische Managementprozess (Grundlagen) 4. (Langfristige) Zielsysteme von Gesundheitsbetrieben (z.B. Leitbilder, Visionen, Werte) 5. „SWOT“ als Bezugsrahmen des strategischen Managementprozesses 6. Instrumente zur Analyse der Unternehmensumwelt und der Unternehmen 7. Entwickeln und Auswahl einer Strategie am Beispiel von Gesundheitsbetrieben 8. Strategische Innovationsinstrumente 9. Vorgehen zum Umsetzen und zur Evaluation einer Strategie 10. Zukunftstrends & Auswirkungen auf die strategische Ausrichtung (Szenarien)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grundlagen- und Vertiefungsliteratur Camphausen B. (2013): Strategisches Management: Planung, Entscheidung, Controlling. 3., überarb. und erw. Aufl. Oldenbourg. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cat08832a&AN=zhb.1653074477&lang=de&site=eds-live Fiedler M, Ortner S, Stierle J, Siller H. (2019). Handbuch Strategisches Krankenhausmanagement. Springer Gabler. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cat08832a&AN=zhb.1681724952&lang=de&site=eds-live Paul H, Wollny V. (2020). Instrumente des Strategischen Managements: Grundlagen und Anwendung. 3., überarb. Aufl. De Gruyter Oldenbourg. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cat08832a&AN=zhb.1688160701&lang=de&site=eds-live Eine aktuelle Literaturliste wird Ihnen im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	10.03.2024

MIG: Recht im Gesundheitswesen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Recht im Gesundheitswesen			
Modulkürzel	B4/RiG..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erwerben Sie grundlegende Kenntnisse im Recht im Gesundheitswesen. Die Studierenden lernen die gesetzlichen Rahmenbedingungen kennen und werden in die Lage versetzt, diese kritisch zu reflektieren und auf Einzelfälle anzuwenden. Die Besonderheit der starken Regelung des Gesundheitswesens wird analysiert und Handlungsmöglichkeiten können erkannt und bewertet werden, wobei angrenzende Sektoren des Gesundheitssystems mit betrachtet werden.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte(CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	KL 90
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Bosco Lehr bosco.lehr@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse. Sie... • verstehen rechtliche Grundlagen im Gesundheitsunternehmen. • lernen die gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im SGB V, KHG und KHEntgG kennen und können diese kritisch reflektieren. • kennen die unterschiedlichen Trägerbereiche und deren Veränderungen. <i>Fertigkeiten:</i> Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Fertigkeiten. Sie... • wenden rechtliche Einzelfälle in der Praxis an. • erkennen die rechtlichen Zusammenhänge im Gesundheitswesen und Auswirkungen auf die Gesundheitsunternehmen. • Setzen Anwendungsfälle anhand von Fallbeispielen im Gesundheitswesen um und entwickeln Handlungsmöglichkeiten. • differenzieren unter Zugrundelegung der gesetzlichen Rahmenbedingungen unterschiedliche landesspezifische Vorschriften und reflektieren die Besonderheiten der Bedarfsplanung. <i>Kompetenzen:</i> Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kompetenzen. Sie...
--------------------------------	--

	• sind mit den Besonderheiten der starken Regulierungen des Gesundheitswesens und der Bedeutung der unterschiedlichen Rechtsprechungen im Gesundheitswesen vertraut. • bewerten praktische Fälle im Gesundheits- und Sozialrecht, wobei angrenzende Bereiche mit betrachtet werden. • sind in der Lage rechtliche Zusammenhänge im Gesundheitswesen zu evaluieren.
Inhalte	1. Gesetzliche Grundlagen 2. Sozialgesetzbuch V und XI 3. KHG und KHEntG und dazugehörige Verordnungen 4. Sonstige Gesetzgebung und Rechtsprechungen (BGB od. Arbeitsrecht) 5. Trägerbereiche und deren Veränderungen 6. Bedarfsplanung Themen aus dem Gesundheitswesen unter rechtlichen Gesichtspunkten werden im Rahmen des Seminars bearbeitet.
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	aktuelle Gesetzestexte zu: - KHG, BPflV, KHEntgG, FPV, PEPPV, VBE, SGB V Bergmann, K.-O.-. (2024). <i>Gesamtes Medizinrecht</i> (4. Auflage ed.): Nomos. Hobusch, S.-; (2022). <i>Recht im Gesundheitswesen</i> (2. Auflage):UVK Verlag Medizin- und Gesundheitsrecht. (2017). (Stand: Juni 2017 ed.): C.F. Müller. Prütting, D.-. (2021). <i>Medizin- und Gesundheitsrecht ein am Fall orientiertes Lehrbuch für Studium und Einstieg in die Praxis</i> (2. Auflage ed.): De Gruyter. Spickhoff, A.-. (2018). <i>Medizinrecht</i> (3. Auflage ed.): C.H. Beck. Waltermann, R.-. (2018). <i>Sozialrecht</i> (13., neu bearbeitete Auflage ed.): C.F. Müller. Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	22.02.2024

MIG: Prozessorientierung und Informationsmanagement im Gesundheitswesen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Prozessorientierung und Informationsmanagement im Gesundheitswesen			
Modulkürzel	B4/PuLiGBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erwerben Sie grundlegende Kenntnisse zur Prozessorientierung und Informationsmanagement im Gesundheitswesen. Es befasst sich mit der Optimierung von Arbeitsprozessen und der Informationsbereitstellung in gesundheitsbetrieblichen Einrichtungen. Ziel ist, die Qualität, Effizienz und Sicherheit der Patientenversorgung sowie die Patient:innen- und Mitarbeiter:innenzufriedenheit zu verbessern. Die Prozessorientierung konzentriert sich z.B. auf die Identifikation und Überwindung von Engpässen sowie auf die Standardisierung von Abläufen und die Reduktion von Wartezeiten. Das Informationsmanagement befasst sich hingegen z.B. mit der Verwaltung von Daten und Informationen, um bessere Entscheidungen und damit eine bessere Patientenversorgung zu ermöglichen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch)			

	☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Präsentation (20 Minuten) und Fachgespräch (15 Minuten)
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. oec. Beatrice Podtschaske beatrice.podtschaske@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: <i>Kenntnisse</i> - Sie kennen die (historische) Entwicklung und Grundlagen des Prozess- und Informationsmanagement im Gesundheitswesen. - Sie kennen typische Informationssysteme in der Patientenversorgung und können deren Funktion und Aufgabenfeld beschreiben und erläutern. - Sie kennen Modelle und Methoden zur Analyse und Optimierung von Arbeitsabläufen und Informationsbereitstellung im Gesundheitswesen und können beschreiben und erläutern, wie diese in Gesundheitsbetrieben Anwendung finden. <i>Fertigkeiten</i> - Sie analysieren und modellieren mit Hilfe von (softwarebasierten) Instrumenten und anhand von Leitlinien exemplarisch Abläufe der Patientenversorgung. - Sie wenden Modelle, Methoden und Instrumente des Prozess- und Informationsmanagements anhand von Fallbeispielen exemplarisch an. <i>Kompetenzen</i> - Sie beurteilen die Chancen und Grenzen von Prozess- und Informationsmanagement im Gesundheitswesen anhand von
--------------------------------	---

	Praxisbeispielen kritisch und leiten mögliche Lösungsansätze ab.
Inhalte	1. Historische Entwicklung des Qualitäts-, Prozess- und Informationsmanagements inkl. wichtiger Vertreter 2. Bedeutung des Qualitäts-, Prozess-, Informationsmanagement für das Gesundheitswesen als Hochrisikoindustrie 3. Voraussetzungen & Rahmenbedingungen für das Prozess- und Informationsmanagement 4. Grundlagen des Prozess- und Informationsmanagements 5. Überblick über Informationssysteme in der Patientenversorgung 6. Instrumente und Techniken zur Analyse und Darstellung von Arbeitsabläufen 7. Klinisches Prozessmanagement & Behandlungspfade 8. Patientensicherheit & Risikomanagement 9. Patienten- und Mitarbeiterorientierung (z.B. auch das Konzept der Psychologischen Sicherheit, Patient:innen- und Mitarbeiter:innenbefragung) 10. Implementierung und Change Management von Prozessveränderungen und Informationstechnologien
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grundlagen- und Vertiefungsliteratur Hensen, P. (2019). Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen: Grundlagen für Studium und Praxis / Peter Hensen (2., überarbeitete und erweiterte Auflage). Springer Gabler. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cab08832a&AN=zahb.166865198X&lang=de&site=eds-live. Hofmann, M. (2020). Prozessoptimierung als ganzheitlicher Ansatz : mit konkreten Praxisbeispielen für effiziente Arbeitsabläufe / Martin Hofmann. Springer Gabler. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cab08832a&AN=zahb.1684972884&lang=de&site=eds-live Rogowski, W. (2020). Management im Gesundheitswesen: Fallstudien, Aufgaben und Lösungen / Wolf Rogowski, Hrsg. Springer Gabler. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cab08832a&AN=zahb.1684972728&lang=de&site=eds-live

	Eine aktuelle Literaturliste wird Ihnen im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MIG: Controlling im Gesundheitswesen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Controlling im Gesundheitswesen			
Modulkürzel	B4/CiG..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erwerben Sie grundlegende Kenntnisse zum Controlling in Gesundheitseinrichtungen. Controlling spielt eine entscheidende Rolle bei der Überwachung und Steuerung finanzieller Ressourcen sowie der Qualität und Effizienz der Patientenversorgung. Es ermöglicht die Budgetierung, Kostenkontrolle und Analyse von Wirtschaftlichkeit, um eine nachhaltige Finanzierung sicherzustellen. Darüber hinaus unterstützt es die Erfassung und Auswertung von Leistungsindikatoren, um die Behandlungsqualität zu verbessern und gesetzliche Anforderungen zu erfüllen. Controlling liefert kaufmännischen Entscheidungsträgern wichtige Daten und Erkenntnisse zur Optimierung von Prozessen und der Ressourcenallokation, um eine effektive und effiziente Gesundheitsversorgung zu gewährleisten.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 90
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. oec. Beatrice Podtschaske beatrice.podtschaske@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: <i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen die (historische) Entwicklung und die Funktion des Controllings in Gesundheitsbetrieben, insbesondere am Beispiel Akutkrankenhaus. • Sie kennen typische Controllingarten (z.B. Medizin- und Pflegecontrolling, Personalcontrolling, Prozesscontrolling, Finanz- und Investitionscontrolling) und können deren Funktion und Aufgabenfeld beschreiben und erläutern. • Sie kennen Methoden und Instrumente des strategischen und operativen Controllings im Gesundheitswesen und können beschreiben und erläutern, wie diese in Gesundheitsbetrieben Anwendung finden. <i>Fertigkeiten:</i> • Sie analysieren anhand von betriebswirtschaftlichen Daten und Kennzahlen die Leistungsfähigkeit der Patientenversorgung und leiten exemplarische Entscheidungsempfehlungen ab. • Sie wenden Methoden und Instrumente des strategischen und operativen Controllings anhand von Fallbeispielen exemplarisch an. <i>Kompetenzen:</i> • Sie beurteilen die Chancen und Grenzen von Controlling im Gesundheitswesen anhand von Praxisbeispielen kritisch und leiten mögliche Lösungsansätze ab.
--------------------------------	---

Inhalte	1. Historische Entwicklung des „Controllings“ und Begriffsbestimmungen 2. Grundlagen und Bedeutung des Controllings für Gesundheitsbetriebe, insbesondere Akutkrankenhäuser 3. Strategisches Controlling: Überblick & Instrumente 4. Operatives Controlling: Überblick & Instrumente 5. Diagnosis Related Groups, interne Kosten- und Leistungsrechnung und Deckungsbeitragsrechnung 6. Medizin- und Pflegecontrolling 7. Prozesscontrolling 8. Personalcontrolling 9. Finanz- und Investitionscontrolling 10. Digitalisierung im Gesundheitswesen & Digitalisierung des Controllings
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grundlagen- und Vertiefungsliteratur Busse, R., Stargardt, T., Schreyögg, J., & (2013). Management im Gesundheitswesen: Das Lehrbuch für Studium und Praxis. 3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. Springer. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cat08832a&AN=zhb.735256209&lang=de&site=eds-live Fiedler, M., Ortner, S., Stierle, J., & Siller, H. (2019). Handbuch strategisches Krankenhausmanagement. Springer Gabler. https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-13646-8 Jörg Schlüchtermann. (2020). Betriebswirtschaft und Management im Krankenhaus: Grundlagen und Praxis. 3., aktualisierte und erweiterte Auflage. MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=nlebk&AN=2450185&lang=de&site=eds-live Eine aktuelle Literaturliste wird Ihnen im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	10.03.2024

MIG: Finanzierung im Gesundheitswesen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Finanzierung im Gesundheitswesen			
Modulkürzel	B4/FiG..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erwerben Sie grundlegende Kenntnisse zu den Finanzierungssystemen des deutschen Gesundheitswesens. Die Finanzierungssysteme spielen eine zentrale Rolle, um die vielfältigen Leistungen zu sichern und beeinflussen die Zugänglichkeit, Effizienz und Gerechtigkeit des Gesundheitssystems. Eine angemessene Finanzierung ermöglicht die Beschaffung von medizinischer Ausrüstung, die Einstellung qualifizierten Personals und die Entwicklung innovativer Behandlungsmethoden. Sie unterstützt auch die Forschung und Entwicklung neuer Medikamente und Therapien. Die Gestaltung eines robusten Finanzierungssystems erfordert eine ausgewogene Mischung aus staatlicher Unterstützung, privater Investitionen und Versicherungsleistungen, um sicherzustellen, dass alle Bevölkerungsgruppen Zugang zu erschwinglicher und hochwertiger Gesundheitsversorgung haben.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch)			

	☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Hausarbeit (2300 – 2500 Wörter) und Präsentation (20 Minuten) oder Hausarbeit (2300-2500 Wörter)
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. oec. Beatrice Podtschaske beatrice.podtschaske@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: <i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen die (historische) Entwicklung und die Säulen der Sozialversicherung. • Sie kennen die verschiedenen Akteure des deutschen Gesundheitswesens und können deren Funktion und Aufgabenfeld beschreiben und erläutern. • Sie kennen Methoden und Instrumente der Finanzierung und Vergütung im deutschen Gesundheitswesen und können beschreiben und erläutern, wie diese in den verschiedenen Sektoren der Patientenversorgung (z.B. stationäre und ambulante Versorgung) Anwendung finden. <i>Fertigkeiten:</i> • Sie analysieren Finanzierungs- und Vergütungssysteme sowie Reformansätze und leiten mögliche Auswirkungen auf Gesundheitsbetriebe ab. • Sie wenden Berechnungs- und Bewertungsmethoden des Finanzmanagements anhand von Fallbeispielen an und leiten exemplarische Entscheidungsempfehlungen ab. <i>Kompetenzen:</i> • Sie beurteilen die gesundheitspolitischen Entwicklungen (Vergangenheit und Zukunft) zur Finanzierung des
--------------------------------	--

	Gesundheitswesens anhand von Praxisbeispielen kritisch und leiten mögliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten ab.
Inhalte	1. Akteure des deutschen Gesundheitswesens und Organisation des Sozialstaates und der Sozialversicherung 2. Überblick zur Finanzierung des deutschen Gesundheitswesens und zum Finanzmanagement in Gesundheitsbetrieben 3. Akutkrankenhäuser und die Finanzierung & Vergütung der stationären Akutversorgung (z.B. Duale Finanzierung, DRG-System, sonstige Entgeltsysteme, wie Selbstzahler & Wahlleistungen) 4. Niedergelassene Ärzteschaft und die Finanzierung & Vergütung der ambulanten Versorgung 5. Intersektorale Versorgung und deren Finanzierung 6. Finanzierung der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung 7. Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen und deren Finanzierung 8. Stationäre und ambulante Langzeitpflege und deren Finanzierung 9. Vorleistungsindustrie (z.B. Pharma- und Medizintechnikindustrie) und die Finanzierung von Arzneimitteln und medizintechnischen Produkten 10. Reformen/Reformansätze zur Finanzierung & Vergütung im Gesundheitswesen (Vergangenheit & Zukunft)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grundlagen- und Vertiefungsliteratur Busse, R., Stargardt, T., Schreyögg, J., & (2013). Management im Gesundheitswesen: Das Lehrbuch für Studium und Praxis. 3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. Springer. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=cat08832a&AN=zhib.735256209&lang=de&site=eds-live Möller, R. (2022). Finanzierung und Organisation des Sozialstaates. Springer Gabler, Wiesbaden. https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-37190-6 Jörg Schlüchtermann. (2020). Betriebswirtschaft und Management im Krankenhaus: Grundlagen und Praxis. 3., aktualisierte und erweiterte Auflage. MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. https://search.ebscohost.com/login.aspx?direct=true&db=nlebk&AN=2450185&lang=de&site=eds-live

	Schmola, G. (2019). Jahresabschluss, Kostenrechnung und Finanzierung im Krankenhaus. Springer Gabler, Wiesbaden. https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-20281-1 Eine aktuelle Literaturliste wird Ihnen im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MIG: Qualitätsmanagement und Medizinische Grundlagen**Übersicht**

Modulbezeichnung	Qualitätsmanagement und Medizinische Grundlagen			
Modulkürzel	B4/QuMG.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul bekommen Sie einen Einblick in die wichtigsten medizinischen Grundlagen und die medizinische Terminologie, die Sie im Gesundheitssektor benötigen. Sie betrachten unterschiedliche QM-Ansätze und lernen interne und externe Qualitätssicherungsmaßnahmen kennen. Sie setzen sich mit Instrumenten zur Bedarfsanalyse und zur Kommunikation auseinander.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Präsentation (30 Minuten) und Fachgespräch (15 Minuten)			

Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und aktive Mitarbeit.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Bosco Lehr bosco.lehr@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Stud.IP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende <i>Kenntnisse</i>: • benennen die gängigen QM-Ansätze und ihre Verwendung im Rahmen der in Deutschland gängigen QM-Zertifikate und QM-Preise. • beschreiben die sich verändernden Mechanismen im Krankenhauswesen und im Gesundheitswesen insbesondere hinsichtlich des zunehmenden Wettbewerbs. • verstehen die medizinischen Grundlagen. Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende <i>Fertigkeiten</i>: • wenden Instrumente der Bedarfsanalyse im Krankenhaussektor an. • stellen Unterschiede der QM-Ansätze dar und bewerten sie unter Zugrundelegung der gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich ihrer Praxisrelevanz. • analysieren und reflektieren wichtige Krankheitsbilder im Hinblick auf Diagnostik und Therapie unter Qualitätsgesichtspunkten. Nach Abschluss des Moduls verfügen Sie über folgende <i>Kompetenzen</i>: • setzen Ihre hohe Kommunikationsfähigkeit gezielt ein und entwickeln zielgruppenspezifische Inhalte
Inhalte	1. Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im Überblick 2. Gesetzliche Grundlagen, Rolle des GBA 3. QM-Philosophien (TQM; Six Sigma) und deren Unterschiede 4. Nachweise für Qualität (DIN ISO, EFQM, KTQ) 5. Imagebildung und Markenbildung im Gesundheitswesen 6. Instrumente der Bedarfsanalyse (z.B. Patientenbefragung) 7. Kommunikationsinstrumente (Printmedien; Internet; Qualitätsbericht) 8. Medizinische Grundlagen

Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Bitte bringen Sie zum Seminar, falls vorhanden, ein eigenes Notebook oder Tablet mit.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MKT: Marketing Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Marketing Management			
Modulkürzel	B4/MM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Gegenstand des Moduls sind grundlegende Konzepte, um das strategische und operative Management von Unternehmen bzw. Organisationen auf die Anforderungen des Marktes, der Stakeholder und des gesellschaftlichen Umfelds auszurichten. Den Teilnehmenden wird daher ein breites und anwendungsorientiertes Grundwissen über marketingrelevante strategische und operative Managementkonzepte vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt der Vorlesung liegt auf den Besonderheiten des Marketingmanagements in zentralen Branchen (Dienstleistungsbranchen, Onlinebranchen).			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Grundkenntnisse des Marketings, Englischkenntnisse auf Niveau B2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Alexander Deseniss alexander.deseniss@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen unterschiedliche Auffassungen und Lehrmeinungen über Charakter und Aufgaben der (marktorientierten) Unternehmensführung • Sie besitzen ein differenziertes konzeptionelles Verständnis von strategischen Schlüsselkonzepten für zentrale inhaltliche Problemfelder des Marketing Management • Sie kennen die Besonderheiten des Marketing Management in zentralen Anwendungskontexten <i>Fertigkeiten:</i> • Sie können spezifische Planungs- und Analyseansätze sowie konzeptionelle Bezugsrahmen für zentrale Handlungsfelder des Marketing Management in den jeweiligen inhaltlichen Problemkontexten auf konkrete Fälle anwenden • Sie können spezifische Planungs- und Analyseansätze sowie konzeptionelle Bezugsrahmen des Marketing Management für zentrale Anwendungskontexte (Dienstleistungsbranchen, Digitalbranchen) auf konkrete praktische Problemkontexte anwenden <i>Kompetenzen:</i> • Sie haben unterschiedliche Auffassungen und Lehrmeinungen über Charakter und Aufgaben der (marktorientierten) Unternehmensführung in ein eigenes Verständnis von Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen des (marktorientierten) Managements synthetisiert und können dieses Verständnis auf konkrete Anwendungsfälle beziehen
--------------------------------	--

	Sie sind in der Lage, einem fachlich vorgebildeten Publikum die Anwendung geeigneter konzeptioneller Bezugsrahmen für zentrale Problemfelder und Anwendungskontexte des Marketing Management auf spezifische Problemkontexte zu präsentieren und fachlich zu begründen
Inhalte	- Ansätze und Lehrmeinungen hinsichtlich Aufgaben, Charakter und Gestaltungsgrenzen der (marktorientierten) Unternehmensführung - Strategische Leitkonzepte des Marketings (strategische Wettbewerbsvorteile, Markenmanagement, Customer Relationship Management, Innovationsmanagement) - Besondere Anwendungskontexte des Marketings und deren Besonderheiten (Dienstleistungsmarketing, Online-Marketing) - Auswirkungen der Digitalisierung auf das Marketing-Management - Gesellschaftliche Bezüge des Marketing Management
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Grewal, D./Levy, M.: Marketing, 8th edition, New York 2021, (McGraw-Hill) Homburg, C. / Kuester, S. / Krohmer, H.: Marketing Management: A Contemporary Perspective, 2nd edition, New York 2013 (McGraw-Hill) Jolibert, A./Mühlbacher, H./Flores, L./Dubois, P.: Marketing Management, 2nd edition, Basingstoke 2012 (Palgrave Macmillan) Kotler, P./ Keller, K. L./ Chernev, A.: Marketing Management. Global Edition, 16th edition, Harlow (UK) 2022 (Pearson) Opresnik, M. / Hollensen, S.: Marketing. Principles and Practice, 5th edition, Lübeck 2024 (OMC)
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MKT: Principles of International Marketing**Übersicht**

Modulbezeichnung	Principles of International Marketing			
Modulkürzel	B4/PoIM.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul führt in die Grundlagen des Internationalen Marketing ein. Anhand von einschlägiger Fachliteratur sowie Unternehmensdaten werden Entwicklungen im Bereich des internationalen Marketings auf ausgewählte Branchen und Unternehmen evaluiert. Es werden die zentralen Begriffe und Ziele des internationalen Marketings vermittelt, internationales Marketing Management in Bezug zur Unternehmensstrategie gesetzt und der Einfluss von kulturellen Implikationen auf Marketing und Konsum erläutert. Sowohl in den Lehrinhalten als auch in Gruppenarbeiten werden die spezifischen Einflussfaktoren auf internationales Marketing in unterschiedlichen Branchen analysiert. Durch Fallstudien in den Bereichen wird es erlernt die Grundlagen des internationalen Marketings auf spezifische Unternehmensbeispiele anzuwenden und somit die Inhalte betriebswirtschaftlich fundiert zu evaluieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	30	20
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	30
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2			

	Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL durch das Grundstudium Grundlage des Moduls, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Hausarbeit (5000 – 5500 Wörter) und Präsentation (8 - 10 Minuten) der Zwischenergebnisse.
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit bei Gruppenarbeiten, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Nelly Oelze nelly.oelze@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls... - kennen Sie die zentralen Begriffe und Ziele des internationalen Marketings. - können Sie benennen welchen Einfluss internationales Marketing auf die gesamte Unternehmensstrategie hat. - Verstehen Sie wie kulturelle Implikationen betriebswirtschaftliches Handeln in Bezug auf Marketing beeinflussen. Fertigkeiten: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... - die Komplexität des internationalen Marketings in den Zusammenhang zu kulturellen Implikationen und gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen setzen. - unternehmerische Probleme und Herausforderungen untersuchen und in den Bezug zu internationalem Marketing setzen. - Unternehmensfallbeispiele in Bezug auf internationales Marketing zu analysieren. - eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen.
--------------------------------	---

	<i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • internationale Marketing Prozesse und Strategien analysieren. • selbständig Anwendungsbeispiele fundiert evaluieren. • Fallbeispiele eigenständig auf Sachverhalte des internationalen Marketings anwenden.
Inhalte	1. Begriffe und Ziele des Internationalen Marketing 2. Internationales Marketing und Unternehmensstrategie 3. Internationales Marketing in Zeiten der Globalisierung 4. Spezifische Einflussfaktoren von internationalem Marketing auf die Prozesse und -strategien in unterschiedlichen Unternehmen Explizit werden folgende ‚International Marketing‘ Themen bearbeitet und in den Bezug zu kulturellen Implikationen gesetzt: a. Marketing Psychology b. Disruptive Marketing c. Value Creation in International Marketing d. Digital Marketing e. International Customer Relationship Marketing f. International Brand Management g. Globalisation and Marketing
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet International Marketing.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MKT: Digital-Marketing**Übersicht**

Modulbezeichnung	Digital Marketing			
Modulkürzel	B4/DM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul setzt sich mit konzeptionellen Ansätzen und Methoden auseinander, die zur Unterstützung der strategischen und operativen Planung und Realisierung eines digitalen Marketings geeignet sind. Digitales Marketing bezieht sich hierbei sowohl auf E-Commerce-Unternehmen, die zentrale Elemente ihrer Kernwertschöpfung digital erbringen als auch auf die digitale Kommunikation von Unternehmen der traditionellen Wirtschaft.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Grundkenntnisse des Marketings, Englischkenntnisse auf Niveau B2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	keine
Modulverantwortliche*r	N. N.
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • Sie kennen Geschäftsmodelle in der digitalen Wirtschaft. • Sie sind vertraut mit konzeptionellen Bezugsrahmen zur Planung und Realisierung des strategischen und operativen digitalen Marketings. • Sie kennen die wichtigsten Einsatzfelder Künstlicher Intelligenz im Marketing. • Sie sind vertraut mit den Spezifika von Instrumenten der digitalen Marketingkommunikation. <i>Fertigkeiten:</i> • Sie können die ökonomische Tragfähigkeit von Geschäftsmodellen in der digitalen Wirtschaft kritisch beurteilen. • Sie sind in der Lage, konzeptionelle Bezugsrahmen zur Planung und Realisierung des digitalen Marketings auf konkrete Unternehmen und Marken anzuwenden. • Sie sind in der Lage, integrierte Kommunikationskonzepte zu entwickeln, die den Spezifika digitaler Medien gerecht werden. <i>Kompetenzen:</i> • Sie gehen problem- und anwendungskontextübergreifend auf strukturiert-analytische Weise durch die reflektierte Wahl situativ geeigneter konzeptioneller Bezugsrahmen an Entscheidungstatbestände des digitalen Marketings heran. • Sie sind in der Lage, einem fachlich vorgebildeten Publikum digitale Geschäfts- und Kommunikationskonzepte für spezifische Anwendungskontexte zu präsentieren und fachlich zu begründen.
--------------------------------	---

Inhalte	1. Besonderheiten der Wertschöpfung von Unternehmen der digitalen Wirtschaft 2. Geschäftsmodelle in der digitalen Wirtschaft 3. Spezifika von Instrumenten der digitalen Marketingkommunikation 4. Verknüpfung von digitalen und traditionellen Instrumenten der Marketingkommunikation zu integrierten Kommunikationsprogrammen 5. Einsatzfelder Künstlicher Intelligenz im Marketing 6. Konzeptionelle Ansätze zur Planung und Realisierung des strategischen und operativen digitalen Marketings 7. Methoden und Metriken zur Erfolgsmessung im digitalen Marketing
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Eine Literaturliste wird jeweils zu Semesterbeginn in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MKT: Marketing Case Studies**Übersicht**

Modulbezeichnung	Marketing Case Studies			
Modulkürzel	B4/MCS..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul beinhaltet die Bearbeitung realer unternehmerischer Problemstellungen im strategischen und operativen Marketingbereich auf strukturierte, planvolle Weise. Die Studierenden wählen für definierte unternehmenspraktische Aufgabenstellungen die jeweils geeigneten akademisch substantziellen Konzepte zur Problemlösung einschließlich der hierfür inhaltlich zweckmäßig einsetzbaren Analyseinstrumente und -ansätze inhaltlich begründet aus und integrieren diese in ein schlüssiges Gesamtkonzept an Analyse-, Planungs- und Controllingkonzepten zur Problemlösung.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Grundkenntnisse des Marketings			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Schriftliche Ausarbeitung (4500 – 5000 Wörter) und Referat (15 Minuten)
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Alexander Deseniss alexander.deseniss@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Sie kennen und verstehen konzeptionelle Bezugsrahmen zum Einsatz bei der Lösung praktischer Marketingprobleme - Sie kennen die positiven didaktischen Effekte des Arbeitens mit Case Studies - Sie sind vertraut mit den Anforderungs- und Gütekriterien für schriftliche wissenschaftliche Arbeiten - Sie sind vertraut mit einer inhaltslogisch schlüssigen allgemeingültigen Herangehensweise an praktische Fragestellungen im Marketing <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können allgemeingültige konzeptionelle Bezugsrahmen auf konkrete spezifische Marketingprobleme anwenden - Sie sind in der Lage, aus spezifischen praktischen Marketingfragestellungen heraus Analysesystematiken zur Deckung der jeweils zur Problemlösung erforderlichen Informationen zu entwickeln - Sie sind in der Lage, eine schriftliche Ausarbeitung zu erstellen, die formal und inhaltlich den allgemein üblichen Anforderungskriterien an wissenschaftliche Arbeiten gerecht wird <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, bei der Bearbeitung praktischer Marketingfragestellungen von den Spezifika realer Anwendungskontexte zu abstrahieren und die Anwendbarkeit allgemeingültig formulierter konzeptioneller Bezugsrahmen im konkreten Fall kritisch zu beurteilen
--------------------------------	--

	• Sie sind in der Lage, einem fachlich vorgebildeten Publikum Ihren bei der Bearbeitung eines konkreten Marketingproblems gewählten Lösungsweg zu präsentieren und fachlich zu begründen • Sie besitzen die für die Zusammenarbeit in Gruppen notwendigen Kooperationsfertigkeiten hinsichtlich Arbeitsorganisation, Organisation und Administration des gemeinsam bearbeiteten Projektthemas und Kommunikation in der Gruppe
Inhalte	1. Anforderungen und Qualitätskriterien für wissenschaftliche Arbeiten in den Wirtschaftswissenschaften 2. Unternehmensfallstudie zum Themenfeld 'Strategisches Marketing und Markenpositionierung' 3. Unternehmensfallstudie zum Themenfeld 'Marketingkommunikation' 4. Unternehmensfallstudie zum Themenfeld 'Digitales Marketing' 5. Unternehmensfallstudie zum Themenfeld 'Marketing-Controlling' 6. Ausgewählte Unternehmensfallstudien zu weiteren Themenfeldern (inhaltlich wechselnd)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Walsh, G. / Deseniss, A. / Kilian, T.: Marketing. Eine Einführung auf der Grundlage von Case Studies, 3. Aufl., Berlin/Heidelberg 2020 (Springer Gabler) Weitere Quellen werden in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

MKT: Marketing-Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Marketing-Controlling			
Modulkürzel	B4/MC...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul setzt sich mit den unternehmensinternen Dienstleistungen auseinander, die das Marketing-Controlling für das Marketing-Management erbringt, v.a. mit Blick auf die systematische Herangehensweise an das Informationsmanagement als Fundament des Marketings. Es beruht auf zwei Perspektiven auf das MC. Zum einen vermittelt das Modul anwendungsorientiertes Wissen zu zentralen Methoden, Verfahren, Tools des MC (methodenorientierte Perspektive). Zum anderen behandelt es inhaltliche Fragen des Marketing-Management, die im Kontext des MC eine besonders große Rolle spielen (problemorientierte Perspektive).			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Grundkenntnisse des Marketings			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN			

	☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Alexander Deseniss alexander.deseniss@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Sie verstehen die Bedeutung des Controllings als führungsunterstützende Funktion im Allgemeinen sowie speziell die des Marketing-Controllings mit Blick auf die Realisierung einer markt- und gesellschaftsorientierten Unternehmensführung - Sie kennen ein breites Spektrum quantitativer und qualitativer Methoden und Tools zur Unterstützung von Marketingplanung und -kontrolle - Sie kennen die Auswirkungen digitaler Technologien auf das Marketing-Controlling hinsichtlich Datenverfügbarkeit und -analyse <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können die Einsetzbarkeit konkreter quantitativer und qualitativer Methoden und Tools des Marketing-Controlling in realen Anwendungskontexten kritisch beurteilen - Sie beherrschen die Anwendung konkreter quantitativer und qualitativer Methoden und Tools des Marketing-Controlling in realen Anwendungskontexten - Sie können die aus der Digitalisierung des Marketings resultierenden Datenpools mit adäquaten Methoden zur Datengewinnung und -analyse zur Entscheidungsunterstützung nutzen <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, die Relevanz und das Zusammenspiel quantitativer und qualitativer Daten in konkreten Entscheidungskontexten kritisch zu beurteilen (und geeignete Methoden zur Entscheidungsunterstützung zu wählen)
--------------------------------	--

	Sie gehen problem- und anwendungskontextübergreifend auf strukturiert-analytische Weise an Entscheidungstatbestände des Marketing-Management heran
Inhalte	- Verständnis und Bedeutung des Controllings sowie speziell des Marketing-Controllings im Unternehmen - Kennzahlen und Erfolgsrechnungen als methodische Kernkonzepte zur Fundierung betriebswirtschaftlicher Entscheidungen - Quantitative und qualitative Controllinginstrumente und -methoden zur Unterstützung der Planung und Umsetzung von Marketingstrategien und operativen Marketingprogrammen (incl. digitaler Ansätze wie Web Analytics) - Quantitative und qualitative Controllinginstrumente und -methoden zur Entscheidungsunterstützung in zentralen Problemkontexten des Marketings (etwa CRM-Controlling, Marken-Controlling, Online-Marketing-Controlling)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Walsh, G. / Deseniss, A. / Kilian, T.: Marketing. Eine Einführung auf der Grundlage von Case Studies, 3. Aufl., Berlin/Heidelberg 2020 (Springer Gabler) Weitere Quellen werden in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	11.03.2024

MKT: Instruments and Concepts of International Marketing**Übersicht**

Modulbezeichnung	Instruments and Concepts of International Marketing			
Modulkürzel	B4/IaCoIBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul führt in die Instrumente und Konzepte des Internationalen Marketing ein. Anhand von einschlägiger Fachliteratur sowie Unternehmensdaten werden sowohl die Marketing Instrumente als auch die Konzepte im Bereich des internationalen Marketings auf ausgewählte Branchen und Unternehmen evaluiert. Es werden die zentralen Ziele und Inhalte dieser Anwendungsgebiete des internationalen Marketings vermittelt, diese in den Bezug zur Unternehmensstrategie gesetzt und deren Einfluss auf die Erstellung einer Marketing Strategie erläutert. Sowohl in den Lehrinhalten als auch in Gruppenarbeiten werden die spezifischen Einflussfaktoren auf internationales Marketing in Unterschiedlichen Branchen analysiert. Durch Fallstudien in den Bereichen wird es erlernt die Grundlagen des internationalen Marketings auf spezifische Unternehmensbeispiele anzuwenden und somit die Inhalte betriebswirtschaftlich fundiert zu evaluieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	30	20
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	30
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester			

	☐ Sommersemester
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL durch das Grundstudium Grundlage des Moduls, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung:
Prüfungsform	SP: Hausarbeit (5000 – 5500 Wörter) und Präsentation (8-10 Minuten) der Zwischenergebnisse.
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit bei Gruppenarbeiten, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Nelly Oelze https://hs-flensburg.de/hochschule/personen/oelze
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> <i>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und verstehen Sie...</i> • die zentralen Instrumente und Konzepte des internationalen Marketings. • welchen Einfluss diese Konzepte und Instrumente auf internationales Marketing sowie die gesamte Unternehmensstrategie hat. • wie die Anwendung expliziter Instrumente und Konzepte betriebswirtschaftliches Handeln in Bezug auf Marketing beeinflusst. <i>Fertigkeiten:</i> <i>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie...</i> • die Einflussfaktoren der Anwendung von Konzepten und
--------------------------------	---

	Instrumenten einschätzen und in den Zusammenhang zu unternehmerischem Erfolg setzen. • unternehmerische Probleme und Herausforderungen Anhand von Instrumenten und Konzepten untersuchen und in den Bezug zu internationalem Marketing setzen. • Unternehmensfallbeispiele durch die Anwendung von Instrumenten und Konzepten im Bezug auf internationales Marketing zu analysieren. • eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen. <i>Kompetenzen:</i> <i>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie...</i> • internationale Marketing Instrumente und Konzepte anwenden und analysieren. • selbständig Anwendungsbeispiele fundiert evaluieren. • Fallbeispiele eigenständig auf Sachverhalte des internationalen Marketings anwenden.
Inhalte	1. Instrumente und Konzepte des Internationalen Marketing 2. Implikationen von Konzepten und Instrumenten des internationalen auf die Prozesse und -strategien in unterschiedlichen Unternehmen Explizit werden folgende ‚International Marketing‘ Themen bearbeitet und in den Bezug zu kulturellen Implikationen gesetzt: a. Marketing Psychology b. Disruptive Marketing c. Value Creation in International Marketing d. Digital Marketing e. International Customer Relationship Marketing f. International Brand Management g. Globalisation and Marketing
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet International Marketing.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

OSCM: Logistics & Operations Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Logistics & Operations Management (LOM)			
Modulkürzel	B4/L&OM.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt das Themengebiet des LOM. Mit Hilfe von Literaturrecherche und Sekundärdatenanalyse werden Logistik- und Wertschöpfungssysteme ausgewählter Branchen und Industriezweige untersucht und beurteilt. Zu Beginn werden den Studierenden grundlegende Konzepte und Methoden des LOM vermittelt. Anschließend bilden die Studierenden Kleingruppen, in denen sie auf eine spezifische Branche fokussiert relevante Informationen und Daten zusammentragen und zum tieferen Verständnis des LOM des betrachteten Sektors analysieren. Die Branchenspezifika des LOM werden (insbesondere vor dem Hintergrund globaler Wertschöpfungsnetzwerke und der Digitalisierung von Lieferketten) hinsichtlich ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte bewertet.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	20	10
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	20
		Abschlusspräsentation	10	20
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2			

	Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL, Produktions- und Materialwirtschaft sowie Rechnungswesen sind dringend empfohlen, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Vortrag (ca. 20-30 Minuten inkl. Diskussion) und Hausarbeit (max. 10.000 Worte exkl. Listen, Tabellen und Verzeichnissen)
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit in Kleingruppen, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. pol. habil. Marcus Brandenburg marcus.brandenburg@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und verstehen Sie... • konzeptionelle Bezugsrahmen und quantitative Methoden des Logistics & Operations Management. • wissenschaftliche und praxisrelevante Konzepte und Instrumente des LOM. • wesentliche Zusammenhänge sowie allgemeine Charakteristika und Branchenspezifika des LOM. • Auszüge der wissenschaftlichen Literatur zum LOM. <i>Fertigkeiten:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • konzeptionelle Bezugsrahmen und quantitative Methoden sowie wissenschaftliche und praxisrelevante Konzepte und Instrumente des LOM anwenden. • komplexe Probleme und Herausforderungen untersuchen und konkrete Lösungsansätze des LOM entwickeln. • Merkmale, Stärken und Schwächen operativer Wertschöpfungssysteme empirisch auf Basis von Sekundärdaten analysieren.
--------------------------------	--

	• branchenspezifische Leistungsprofile operativer Wertschöpfungssysteme erstellen. • Unternehmen, Logistiksysteme und Lieferketten hinsichtlich operativer, finanzieller und sozio-ökologischer Leistungsmerkmale beurteilen, bewerten und vergleichen. • wissenschaftliche Fachzeitschriften und sonstige einschlägige Literatur recherchieren und analysieren. • wissenschaftliche Literatur in Kontext zur betriebswirtschaftlichen Praxis setzen. • eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen. <i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • in Kleingruppen Logistik- und Wertschöpfungssysteme analysieren. • relevante Informationen aus einer Vielzahl selbständig ermittelter Quellen zusammentragen, filtern und verdichten. • Analyseergebnisse eigenständig entwickeln und in Wort und Schrift darstellen.
Inhalte	1. Logistics Management – The fundamentals of transportation, warehousing & inventory management 2. Green and Reverse Logistics – Economic and environmental aspects of forward and reverse logistics 3. Operations Management – Principles of production & operations management, international supply networks and global operations 4. Supply Management – The fundamentals of operations management on the supply side and upstream the supply chain 5. Demand Management – The fundamentals of operations management on the demand side and downstream the supply chain 6. Operations-Finance Interface – Linking operations management to financial performance 7. Sustainable Operations – Linking operations management to the triple bottom line of sustainability (economic, environmental, social) 8. Digital Operations – Tools and techniques of digitalization of operations management and digital supply chains
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte und selbst recherchierte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet LOM.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

OSCM: Production Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Production Management			
Modulkürzel	B4/PM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft (und Fachbereich 1: Maschinenbau)			
Kurzbeschreibung	Das interdisziplinäre Modul behandelt die wesentlichen Elemente des Production Managements, von der Planung von Produkten und deren Produktionssystemen, über deren kontinuierliches Verbessern und deren Betrieb basierend auf dem Ansatz des Lean Production.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Fallstudie (Präsentation, 60 Minuten) und Virtual Reality Simulation (VR-Modell), Planspiel Rüstop Optimierung (240 Minuten)
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Volker Looks volker.looks@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sollten die Studierenden die folgenden Methoden kennen: • New Product Introduction nach dem agilen Ansatz (und Simultaneous Engineering) • Design for Manufacture and Assembly • Failure Mode and Effects Analysis • Value Stream Analysis and Design • Cellular Manufacturing / Cell Design • Materialflow Planning and Kanban • Production Planning, Production Levelling (Heijunka) • Improvement Kata und PDCA • SMED Methode • Virtual Reality basierte Produktionsplanung <i>Fertigkeiten:</i> • Aufbauend auf den oben genannten Kenntnissen und durch die Anwendung dieser Methoden im Rahmen einer umfangreichen Fallstudie, erwerben die Studierenden robuste Fertigkeiten in der Anwendung dieser Methoden. • Durch die Bearbeitung der Fallstudie in Teams von 4 Personen, erwerben die Studierenden vertiefende Fertigkeiten in Teamarbeit (Rollen in Teams, Planung von Teamarbeit). <i>Kompetenzen:</i> Basierend auf den genannten Methodenkenntnissen und den in der Anwendung erlernten Fertigkeiten entwickeln die Studierenden grundlegende Kompetenzen in ... • ... der Entwicklung neuer Produkte und des dazu passenden Produktionssystems, • ... der Analyse von existierenden Produktionssystemen und des Aufdeckens von systemischen Stärken und Schwächen, • ... der Verbesserung von Schwächen und Problemen mithilfe des PDCA Ansatzes,
--------------------------------	--

	• ... der kontinuierlichen und strategiegetriebenen Verbesserung des Produktionssystems nach dem Improvement Kata Ansatz, • ... interdisziplinärer Teamarbeit, • ... Planung und Durchführung von Workshops (hier ein Rüst- oder SMED Workshop), • ... Produktions- und Zellenplanung in Virtual Reality.
Inhalte	1. Einleitung (Zielsetzung, Inhalte und Methoden des Moduls) 2. Produktionsplanung a. Ist-Analyse u.a. mithilfe der Wertstromanalyse b. Wertstromdesign c. Design der Produktionszellen (mit VR basierter Produktionsplanung) d. Entwicklung des Produktionslayouts und des Materialflusses e. Planung und Berechnung der Kanbankreisläufe f. Entwicklung eines geglätteten Produktionsplans 3. Produktentwicklung a. Weiterentwicklung des aktuellen Produkts b. Erstellung einer FMEA c. Entwicklung eines agilen Projektplans 4. Planung und Durchführung eines SMED Workshops (Rollenspiel)
Lehrmodus	☐ Präsenz ☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	
Ausrüstung und Kosten	Die Studierenden sollten nach Möglichkeit ein Laptop mitbringen, um die umfangreiche Fallstudie innerhalb der Vorlesung bearbeiten zu können. Verfügen Studierende über kein Laptop, kann ein Gerät von der Hochschule gestellt werden.
Letzte Aktualisierung	02.04.2024

OSCM: Logistics-Controlling**Übersicht**

Modulbezeichnung	Logistics Controlling			
Modulkürzel	B4/LC...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt in englischer Sprache die wesentlichen Konzepte und Instrumente des Logistikcontrollings.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Rechnungswesen 2			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Präsentation (20 Minuten) und schriftliche Prüfung (90 Minuten)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper thorsten.kuemper@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen sie über vertiefte Kenntnisse relevanter Konzepte und Instrumente des Logistikcontrollings. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind befähigt, den Nutzen und die Grenzen des Controllings im Logistikbereich zu analysieren und zu bewerten. - Sie können den Einsatz geeigneter Controllinginstrumente in der Logistik und in Supply Chains beurteilen und diese Instrumente auf bestimmte Problemstellungen anwenden. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind in der Lage, theoretische Erkenntnisse auf praxisnahe Fragestellungen anzuwenden und kritisch zu diskutieren. - Sie können gemeinsam im Team entwickelte Lösungen in englischer Sprache erfolgreich präsentieren.
Inhalte	- Grundlagen des Logistikcontrollings - Instrumente des Logistikcontrollings - Teilgebiete des Logistikcontrollings - Controlling für Logistikdienstleister - Supply Chain Controlling - Organisation des Logistikcontrollings
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Chopra, Meindl: Supply Chain Management, Pearson Christopher, Martin: Logistics and Supply Chain Management, Prentice Hall Weber/Wallenburg: Logistik- und Supply Chain Controlling, Schäffer/Poeschel Werner, Hartmut: Kompakt Edition Supply Chain Controlling,

	Springer Gabler Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet sind hilfreich.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

OSCM: Supply Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Supply Management			
Modulkürzel	B4/SM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt die wesentlichen Elemente des Supply Managements (Einkauf im Kontext der Supply Chain), von der Analyse einer existierenden Lieferkette über die Entwicklung einer Supply Strategy sowie der Umsetzung dieser Strategie.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	SP: Fallstudie in Form und Umfang einer Bachelor Thesis (mind. mind. 10.000 Wörter) und mündliche Prüfung in Form eines Kolloquiums 30 Minuten) für je 2 Studierende
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Volker Looks volker.looks@hs-flensburg.de
Anmeldung über	<i>StudIP</i>

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sollten Sie die folgenden Methoden kennen: • Supply Chain Analyse • Strategieanalyse und Strategieentwicklung • Lieferanten- bzw. Einkaufsportfolio (Kraljic-Matrix) • Lieferantenauswahl und Integration • Kapazitätsplanung • Prozessfähigkeitsuntersuchung, Statist. Prozesskontrolle • Problemlösung, 8D Bericht Fertigkeiten: • Aufbauend auf den oben genannten Kenntnissen und durch die Anwendung dieser Methoden im Rahmen einer umfangreichen Fallstudie, erwerben Sie robuste Fertigkeiten in der Anwendung dieser Methoden. • Sie sind in der Lage Ergebnisse im Umfang einer Bachelor Thesis zu dokumentieren sowie in einer mündlichen Prüfung in Form eines Kolloquiums zu präsentieren. Kompetenzen: Sie entwickeln grundlegende Kompetenzen in ... • ... der Analyse von Supply Chains sowie der strategischen Analyse des Gesamtkontextes gefolgt von der Entwicklung einer Supply Chain Strategie; • ... der Entwicklung eines Lieferanten- bzw. eines Einkaufsportfolios als wesentlichem Element der Supply Chain Strategie; • ... der Umsetzung der Strategie durch die sinnvolle Ableitung von Maßnahmen und deren Planung basierend auf standardisierten Prozessen. • ... der Auswahl, Integration und Entwicklung von Lieferanten, u.a. unter Anwendung von Kapazitätsplanungsmethoden, der Prozessfähigkeitsuntersuchung (stat. Prozesskontrolle) oder des 8D-Reports zur Problemlösung.
--------------------------------	--

	Durch die Bearbeitung der Fallstudie in Teams von 2 erwerben Sie vertiefende Kompetenzen in der Planung und Umsetzung von Teamarbeit.
Inhalte	- Einleitung (Zielsetzung, Inhalte und Methoden des Moduls) - Strategische Analyse der Supply Chain - Entwicklung der Supply Chain Strategie - Umsetzung der Supply Chain Strategie - Anwendung eines „Procurement Processes“ z.B. Lieferantenauswahl bzw. -wechsel, - Lieferantenentwicklung mithilfe der Statistischen Prozesskontrolle, - Lieferantenintegration und Steuerung - Bewertung der Strategieumsetzung
Lehrmodus	☐ Präsenz ☐ online ☒ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	
Ausrüstung und Kosten	Die Studierenden sollten nach Möglichkeit ein Laptop mitbringen, um die umfangreiche Fallstudie innerhalb der Vorlesung bearbeiten zu können. Verfügen Studierende über kein Laptop, kann ein Gerät von der Hochschule gestellt werden.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

OSCM: Recht in Beschaffung und Einkauf**Übersicht**

Modulbezeichnung		Recht in Beschaffung und Logistik		
Modulkürzel		B4/RiBuLBW25		
Fachbereich/Abteilung		Fachbereich 4: Wirtschaft		
Kurzbeschreibung		Das Schwerpunktmodul behandelt folgende juristischen Themengebiete: Handelsrechtliche Besonderheiten unter Kaufleuten, E-Commerce, Transportrecht, Unternehmerrückgriff in der Wertschöpfungskette, Produkthaftung und Internationales Kaufrecht		
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	60
		Prüfungs-vorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp		☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl		
Überfachliche Qualifikationen		☒ ja ☐ nein		
Wird angeboten im		☒ Wintersemester ☐ Sommersemester		
Voraussetzungen		Formal: OP Inhaltlich: Kenntnisse der Rechtsanwendung aus dem Modul Wirtschaftsprivatrecht		
Zuordnung zum Curriculum		☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei		
Unterrichtssprache		☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt		

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	KL 90 SP-Form wird zu Beginn der Veranstaltung angegeben
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	keine
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Roger Geffert roger.geffert@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Ihnen die typischen Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit geschäftlichen Tätigkeiten in den kaufmännischen Bereichen Beschaffung und Logistik bekannt. - Sie erkennen tägliche Probleme des kaufmännischen Handels in den Bereichen Beschaffung und Logistik - Sie wissen, wie Sie diese durch rechtliche Gestaltung vermeiden können. <i>Fertigkeiten:</i> - Mit den erlernten Kenntnissen geht die Fertigkeit einher, mit den internen und externen juristischen Beratern eines Unternehmens fachlich in diesem Qualifizierungsbereich zu kommunizieren. <i>Kompetenzen:</i> - Sie werden in die Lage versetzt, Rechtsfragen im Rahmen des Konfliktmanagements und des Compliance-Managements selbständigen zu beurteilen.
Inhalte	Das Schwerpunktmodul setzt Kenntnisse und Methode der Rechtsanwendung voraus und beinhaltet folgende Rechtsgebiete: 1. E-Commerce 2. Untermerrückgriff in der Wertschöpfungskette 3. Transportrecht 4. Produkthaftung 5. Internationales Kaufrecht
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid

Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ständig aktualisierte und in Studip veröffentlichte Literaturliste am Anfang des Semesters. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Dateien, Übungsaufgaben mit Musterlösungen) stehen in StudiP zur Verfügung
Ausrüstung und Kosten	Für die Veranstaltung ist lediglich ein aktueller Gesetzestext zum BGB, HGB, PHG und CISG in Buchform erforderlich. z.Z. gebundene Textausgabe - 12,00 €. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise mit diesem gedruckten Gesetzestext mit erlaubten handschriftlichen Kommentierungen in den Räumen der Hochschule.
Letzte Aktualisierung	12.03.2024

OSCM: Supply Chain Management**Übersicht**

Modulbezeichnung	Supply Chain Managment (SCM)			
Modulkürzel	B4/SCM..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt das Themengebiet des Supply Chain Managements. Anhand von einschlägiger Fachliteratur sowie Unternehmensdaten werden Auswirkungen und Entwicklungen von SCM auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie ausgewählte Branchen und Unternehmen evaluiert. Es werden die zentralen Begriffe und Ziele des SCM vermittelt, Supply Chain Management in Bezug zur Unternehmensstrategie gesetzt und der Einfluss auf globale Wertschöpfungsketten erläutert. Sowohl in den Lehrinhalten als auch in Gruppenarbeiten werden die spezifische Einflussfaktoren auf die SCM Prozesse und -strategien in Unterschiedlichen Branchen analysiert. Durch Fallstudien in den Bereichen operatives SCM, SCM Strategie sowie SCM Prozesse wird es erlernt die Grundlagen des SCM auf spezifische Unternehmensbeispiele anzuwenden und somit die Inhalte betriebswirtschaftlich fundiert zu evaluieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	30	20
		Kleingruppenarbeit & Zwischenpräsentation	30	30
		Hausarbeit	0	40
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			

Voraussetzungen	Formal: OP; EN Level B2 Inhaltlich: Kenntnisse aus den Grundlagenveranstaltungen über ABWL durch das Grundstudium Grundlage des Moduls, Vorkenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften sind von Vorteil
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Wird zum Beginn des Semesters festgelegt.
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit bei Gruppenarbeiten, Zwischen- und Abschlusspräsentationen sowie Hausarbeit
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Nelly Oelze nelly.oelze@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen und verstehen Sie... • die zentralen Begriffe und Ziele von SCM und können diese benennen. • welchen Einfluss SCM auf die gesamte Unternehmensstrategie hat. <i>Fertigkeiten:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie... • ... die Komplexität des SCM in den Zusammenhang zu gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen setzen. • ... unternehmerische Probleme und Herausforderungen untersuchen und in den Bezug zu SCM setzen. • ... Wertschöpfungsketten aufgrund von Unternehmensfallbeispielen analysieren. • ...eine schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigen. <i>Kompetenzen:</i> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können Sie...
--------------------------------	--

	• ...SCM-Prozesse und Strategien analysieren. • ...selbständig Anwendungsbeispiele fundiert evaluieren. • ...Fallbeispiele eigenständig auf SCM Sachverhalte anwenden.
Inhalte	1. Begriffe und Ziele des SCM 2. Supply Chain Management und Unternehmensstrategie 3. SCM in Zeiten globaler Wertschöpfungsketten 4. Spezifische Einflussfaktoren auf die SCM Prozesse und -strategien in unterschiedlichen Branchen 5. Fallstudien: Operatives SCM, SCM Strategie, SCM Prozesse, SCM und Einkauf Module 1. The End to End Supply Chain Module 2. Supply Chain and Strategy Module 3. Supply Chain Performance Module 4. Intro to Distribution and Logistics Module 5. Reverse Logistics and Sustainability in the Supply Chain Module 6. Automation and Technology in the Supply Chain
Lehrmodus	☒ Präsenz (andere Formen sind möglich) ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Ausgewählte wissenschaftliche Zeitschriftenartikel und Fachliteratur zum Themengebiet SCM.
Ausrüstung und Kosten	
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Ergänzungsmodule (EGM)

Ergänzungsmodule haben jeweils einen Umfang von 8 SWS mit 10 Leistungspunkten. Sie werden im 4. bzw. 5 Semester angeboten. Diese dienen nicht der weiteren Vertiefung des gewählten Schwerpunkts, sondern vielmehr der horizontalen Verbreiterung des Wissens der Studierenden.

Ergänzungsmodule sind in der Studien- und Prüfungsordnung thematisch nicht festgelegt. Diese werden jeweils vom Konvent für das folgende Semester beschlossen. Somit leisten diese auch einen wichtigen Beitrag zur kontinuierlichen Aktualisierung des Studienangebots.

Die nachfolgenden Module geben exemplarisch eine Übersicht über die zur Drucklegung dieses Dokuments angebotenen Ergänzungsmodule.

Business Simulation Game

Übersicht

Modulbezeichnung	Business Simulation Game			
Modulkürzel	B4/BSG..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul übernehmen Teams von Studierenden jeweils ein Unternehmen in einem Planspiel und konkurrierten dabei miteinander. Sie treffen unternehmerische Entscheidungen, die über mehrere Perioden simuliert werden.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	120	180
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Grundlagen BWL			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Präsentationen (45 Minuten) und schriftliche Prüfung (60 Minuten) und Planspielergebnisse			

Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper, thorsten.kuemper@hs-flensburg.de Prof. Dr. Indra Erichsen indra.erichsen@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind sie mit den wichtigsten betrieblichen Funktionen vertraut. - Sie kennen die wesentlichen Zusammenhänge und Erfolgsfaktoren in Unternehmen und auf dem Markt. - Sie kennen Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von Unternehmensplanspielen. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, ein Unternehmen sowie dessen Markt und Wettbewerber mit Hilfe von Daten zu analysieren und daraus entsprechende Unternehmensentscheidungen abzuleiten. - Sie verstehen die Komplexität betrieblicher Abläufe und können diese abstrahieren und strukturieren. <i>Kompetenzen:</i> - Vernetztes Denken - Sie lernen teamorientiert und crossfunktional zu arbeiten. - Sie können Arbeitsergebnisse in englischer Sprache erfolgreich präsentieren und verteidigen.
Inhalte	- Es werden zwei Unternehmensplanspiele durchgeführt. Ein Planspiel mit dem Fokus auf allgemeines Management sowie ein spezielles Planspiel. - Treffen unternehmerischer Entscheidungen - Simulation der Entscheidungen mit Hilfe der Planspielsoftware TOPSIM - Analyse der Ergebnisse - Präsentation der Ergebnisse
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online ☐ hybrid

Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Entrepreneurship & Mittelstandsmanagement

Übersicht

Modulbezeichnung	Entrepreneurship & Mittelstandsmanagement			
Modulkürzel	B4/E&M...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Ergänzungsmodul besteht aus zwei Teilen. Im Teil Entrepreneurship lernen die Studierenden anhand von Unterlagen, Beispielen und eigenen Projekten Geschäftsideen und Geschäftsmodelle zu entwickeln und für die Umsetzung im eigenen Start-Up vorzubereiten. Der Teil Mittelstandsmanagement thematisiert die Merkmale mittelständischer Unternehmen sowie deren spezifischen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen, insbesondere die Unternehmensnachfolge.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S/W	120	180
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			

Prüfungsart	PL
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Entrepreneurship: Aktive Mitarbeit und Entwicklung einer Geschäftsidee bis zu einem Geschäftsmodell Mittelstandsmanagement: Aktive Mitarbeit, Bearbeitung von Übungsaufgaben
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Susann Pochop, susann.pochop@hs-flensburg.de Prof. Dr. Dirk Ludewig dirk.ludewig@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Anmeldung über den Vergabemechanismus für Ergänzungsmodule Wenn in der Veranstaltung, dann Anmeldung über StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Entrepreneurship: <i>Kenntnisse:</i> - Die Studierenden kennen die gängigen Methoden und Herangehensweisen von Start-Ups zur Generierung, Weiterentwicklung und zum Testen von neuen Geschäftsideen, Businessplänen und Umsetzungsansätzen. - Sie können diese bedeutungsvoll beschreiben <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in die Lage versetzt, Geschäftsideen, Businesspläne sowie Umsetzungsansätze zu generieren, weiterzuentwickeln und zu testen. - Sie sind außerdem in der Lage, den Einsatz der entsprechenden Methoden und Herangehensweisen zu beurteilen und durchzuführen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie können eigenständig Unternehmen gründen. - Sie können in Start-ups mitarbeiten. Mittelstandsmanagement: <i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Teils Mittelstandsmanagements sind Sie mit den Definitionen und
--------------------------------	---

	Merkmale von Mittelstand, KMU und Familienunternehmen vertraut. • Sie kennen die spezifischen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen von mittelständischen Unternehmen. • Sie kennen die verschiedenen Arten der Unternehmensnachfolge sowie deren Erfolgsfaktoren. <i>Fertigkeiten:</i> • Sie sind in der Lage, die Definitionen von Mittelstand, KMU sowie Familienunternehmen anzuwenden. • Sie arbeiten sich selbständig in spezifische betriebswirtschaftliche Problemstellungen von mittelständischen Unternehmen ein und analysieren diese. • Sie beurteilen Nachfolgeformen und -arten sowie Erfolgsfaktoren der Nachfolge. <i>Kompetenzen:</i> • Sie sind in der Lage, Problemlösungen für betriebswirtschaftliche Herausforderungen mittelständischer Unternehmen sowie für Entscheidungssituationen im Rahmen der Nachfolge zu formulieren.
Inhalte	1. Entrepreneurship: • Phase I - Ideation • Phase II - Business Planning • Phase III - Starting Up 2. Mittelstandsmanagement: • Definition und Merkmale von Mittelstand / KMU / Familienunternehmen • mittelstandsspezifische Aspekte der BWL • Unternehmensnachfolge
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigenes iPad oder Laptop erleichtert die Teilnahme an der Veranstaltung, z.B. im Rahmen der Entwicklung eines Geschäftsmodells oder der Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Letzte Aktualisierung	12.03.2024

International Market Strategies

Übersicht

Modulbezeichnung	International Market Strategies			
Modulkürzel	B4/IMS..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	In diesem Modul erarbeiten die Studierenden in Gruppen Eintrittsstrategien für internationale Märkte anhand realer Unternehmen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	30
		S	60	150
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Grundlagen BWL			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Präsentation (45 Minuten) und schriftliche Prüfung (90 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (4000 – 5000 Wörter)			

Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thorsten Kümper, thorsten.kuemper@hs-flensburg.de Prof. Dr. Indra Erichsen indra.erichsen@hs-flensburg.de
Anmeldung über	<i>StudIP</i>

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen sie die relevanten Markteintrittsstrategien. - Sie sind mit gängigen Konzepten und Instrumenten zur Beurteilung eines Eintrittes in einen ausländischen Markt vertraut. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind befähigt, ausländische Volkswirtschaften und ihre Märkte zu analysieren und ihre Eignung für einen Markteintritt zu beurteilen. - Sie sind in der Lage, geeignete Markteintrittsstrategien für ein bestimmtes reales Unternehmen zu entwickeln unter Berücksichtigung kultureller, sprachlicher und gesetzlicher Gegebenheiten. - Sie können die finanziellen Auswirkungen eines Markteintritts berechnen und bewerten. <i>Kompetenzen:</i> - Sie lernen teamorientiert und crossfunktional zu arbeiten. - Sie können Arbeitsergebnisse in englischer Sprache erfolgreich präsentieren und verteidigen.
Inhalte	1. Einführung in International Business 2. Markteintrittsstrategien 3. Internationales Marketing 4. Internationales Finanzmanagement 5. Kulturelle Aspekte 6. Internationales Human Resource Management 7. Rechtliche Rahmenbedingungen 8. Feasibility Studies
Lehrmodus	☒ Präsenz ☒ online

	☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Eigener Laptop oder Tablet hilfreich.
Letzte Aktualisierung	06.10.2025

Innovationsmanagement

Übersicht

Modulbezeichnung	Innovationsmanagement			
Modulkürzel	B4/IM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Im Fach Innovationsmanagement lernen die Studierenden anhand von Unterlagen, Cases und eigenen Projekten die Analyse und selbstständige Gestaltung und Anwendung von Strukturen, Prozessen, Funktionen, Methoden und Instrumenten des Innovationsmanagements in Gewerbe- und Industriebetrieben. Innovative Produkte, Services und Geschäftsmodelle mit übersichtlicher Komplexität können konzipiert und erstellt werden. Grundlegende organisationale Gestaltungsoptionen zur Etablierung und Optimierung eines betrieblichen Innovationsmanagement können beurteilt und einfache betriebliche Innovationssysteme konfiguriert werden.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/S/W	120	180
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☐ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Keine			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☒ DE & EN ☐ DE EN			

	☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	PL
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☒ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive Mitarbeit und Durchführung eines Projektes aus den Themenfeldern des Innovationsmanagement
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Dirk Müller dirk.mueller@hs-flensburg.de
Anmeldung über	Anmeldung über den Vergabemechanismus für Ergänzungsmodule Wenn in der Veranstaltung, dann Anmeldung über StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Sie kennen Prozesse, Strukturen und Schlüsselakteure des Innovationsmanagements und können deren Funktionen und Rollen beschreiben <i>Fertigkeiten:</i> - Sie wenden elementare Methoden und Instrumente des Innovationsmanagements an. - Sie können einfache Innovationssituationen selbstständig strukturieren und gestalten. <i>Kompetenzen:</i> - Sie begreifen und analysieren Innovation als einen Unternehmen durchziehenden Managementprozess. - Sie analysieren organisationale Gestaltungsoptionen und erarbeiten Optimierungsansätze.
Inhalte	- Einordnung von Innovationen und Innovationsmanagement - Kontext von Innovationen - Produkt-, Prozess- und Serviceinnovationen - Innovationsstrategien - Kreativität und Ideengenerierung - Innovationsportfolien - Implementierung von Innovationen - Personen, Kultur und Organisation im Innovationsmanagement - Effektives Innovationsmanagement und Entwicklung der ‚Innovation capability‘
Lehrmodus	☒ Präsenz

	☒ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Veranstaltungsbegleitende Unterlagen sind auf StudIP verfügbar.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigenes Tablet oder Laptop erleichtern die Teilnahme an der Veranstaltung.
Letzte Aktualisierung	14.04.2024

Aktuelle Themen aus den Bereichen Rechnungswesen und Steuern/Internationales Steuerrecht

Übersicht

Modulbezeichnung	Aktuelle Themen aus den Bereichen Rechnungswesen und Steuern/Internationales Steuerrecht			
Modulkürzel	B4/ATadBBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul besteht aus einem Seminar, in welchem die Studierenden aktuelle Themen erörtern und ihre Ausarbeitung nachfolgend präsentieren sowie einer Vorlesung zum internationalen Steuerrecht, einschließlich der Umsatzsteuer im Binnenmarkt.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	60	90
		S	30	120
		Gesamt (Zeitstunden)	90	210
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☐ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Rechnungswesen 3			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			

Prüfungsform	SP: Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Iren Dreyer iren.dreyer@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Sie über grundlegende Kenntnisse des internationalen Steuerrechts, einschließlich der Umsatzsteuer im Binnenmarkt. - Die Präsentationen ermöglichen Ihnen einen umfassenden Einblick in ganz verschiedene Bereiche des Rechnungswesens und Steuerrechts, wodurch Sie nicht nur zu Ihrem Thema, sondern zu ganz unterschiedlichen Themen Kenntnisse erlangen können. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind auf dem Gebiet der Ertragsteuern mit den Maßnahmen zur Vermeidung/Verminderung einer Doppelbesteuerung vertraut, und können auf der Basis der Mehrwertsteuersystemrichtlinie Fragen zur Umsatzbesteuerung im Binnenmarkt erörtern und beantworten. - Sie sind in der Lage, sich eigenständig neue Bereiche anzueignen, und zwar hinsichtlich Recherche, Analyse und Beurteilung. Fachbezogene Aussagen können Sie adäquat formulieren und auch anspruchsvolle gesetzliche Vorschriften anwenden. <i>Kompetenzen:</i> - Sie können Lern- und Arbeitsziele selbständig setzen, sind imstande, sich eigenständig und in der Gruppe bisher nicht bekannte Bereiche des Steuerrechts und des Rechnungswesens zu erschließen. - Sie sind in der Lage, einen selbständig erarbeiteten Stoff vor einer Gruppe zu präsentieren.
Inhalte	- Einführung: Besteuerung internationaler Sachverhalte - Methoden zur Vermeidung/Verminderung einer Doppelbesteuerung - Außensteuerrecht - Europäisches Recht

	5. Umsatzsteuer im Binnenmarkt Seminar: Aktuelle Themen aus den Bereichen Rechnungswesen und Steuern
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent-learning)
Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien können bei StudIP heruntergeladen werden oder werden direkt zur Verfügung gestellt.
Ausrüstung und Kosten	Gesetzestexte, Steuerrichtlinien
Letzte Aktualisierung	22.02.2024

Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung (Redesign Work)

Übersicht

Modulbezeichnung	Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung (Redesign Work)			
Modulkürzel	B4/AuO..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Die Studierende lernen in diesem Modul, berufliche Aufgaben und Tätigkeitsbereiche neu zu gestalten und zu organisieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	120	90
		Gesamt (Zeitstunden)	120	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: nützlich sind gute Kenntnisse von Grundlagen in den Funktionsbereichen der BWL			
Zuordnung zum Curriculum	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Eigenständige Bearbeitung von Studientexten (Skript), Vertiefung und Anwendung der Lerninhalte durch Bearbeitungen von Übungsfällen und Fallstudien sowie Durchführung von Übungen und Rollenspielen in Kleingruppen. Besprechung und Diskussion			

	der Ergebnisse im Plenum. Umsetzung der Prüfungsanforderungen u. a. Anfertigung einer Ausarbeitung (Umfang 5500 – 6000 Wörter) und Durchführung einer Präsentation (Dauer 30 min Einzelperson, 45 min 2erTeam).
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Eigenständige Bearbeitung von Studientexten (Skript), Vertiefung und Anwendung der Lerninhalte durch Bearbeitungen von Übungsfällen und Fallstudien sowie Durchführung von Übungen und Rollenspielen in Kleingruppen. Besprechung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum. Umsetzung der Prüfungsanforderungen u. a. Anfertigung einer Ausarbeitung und Durchführung einer Präsentation.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Kirsten Rohrlack kirsten.rohrlack@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sollten Sie Begriffe und ausgewählte Konzepte der Arbeitsgestaltung und Organisationsentwicklung erläutern und gegeneinander abgrenzen können. - Sie verstehen die Bedeutung von Redesign Work für den Erfolg von Unternehmen und Mitarbeitenden. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie sind in der Lage, Entwicklungen von Aufgaben-/ Tätigkeitsbereichen mittels Zukunftsforschung aufzuzeigen. - Sie können Entwicklungen kritisch durchdenken sowie gegenseitige Abhängigkeiten und Zusammenhänge erkennen, um geeignete Lösungen zu entwickeln. - Für Anwendungsbeispiele können Sie Erfolgsfaktoren und Probleme identifizieren, um funktionierende Lösungen zu entwickeln. - Sie sind in der Lage, eigenständig ein Redesign-Work-Beispiel zu bearbeiten und zu präsentieren. <i>Kompetenzen:</i> - Sie entwickeln ein Redesign-Work-Beispiel unter Berücksichtigung der aktuellen fachlichen Entwicklungen und Anforderungen und stellen dieses in der Veranstaltung vor. - Sie erkennen Möglichkeiten und Grenzen organisationaler Gestaltungsmaßnahmen unter Berücksichtigung z. B. personeller, finanzieller, rechtlicher und technischer Rahmenbedingungen und können diese im Hinblick auf den
--------------------------------	---

	Unternehmenserfolg aufzeigen. • Sie erweitern durch die Veranstaltung Ihre Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten, sodass Sie im beruflichen Kontext für sich und andere gute Entscheidungen treffen können.
Inhalte	1. Grundlagen z. B. Bedeutung Redesign Work, Zukunftsforschung, theoretische Konzepte, u. a. 2. Arbeitsgestaltung z. B. Ziele, Arbeitsstrukturierung, Arbeitsorganisation, aktuelle und neue Konzepte, Methoden, Prozesse u. a. 3. Organisationsentwicklung z. B. Ziele, Methoden, Prozesse, Umgang mit Macht und Widerständen, Kommunikation, Partizipation u. a.
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Dateien, Übungen, Fotos) stehen in Stud.IP zur Verfügung. Eigenes Smartphone, iPad und/oder Laptop sind nützlich
Letzte Aktualisierung	02.04.2024

VWL: Währungs-, Banken- und Finanzmarktkrisen**Übersicht**

Modulbezeichnung	VWL: Währungs-, Banken- und Finanzmarktkrisen			
Modulkürzel	B4/VWLWBBW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Im zwanzigsten und einundzwanzigsten Jahrhundert kam es in Industrie-, Schwellen-, und Entwicklungsländern immer wieder zu Währungs-, Banken und Finanzmarktkrisen, denen mit mehr oder minder erfolgreichen Stabilitätsprogrammen begegnet wurde. Im Verlauf solcher Krisen treten unter anderem hohe Inflationsraten, der Anstieg der Arbeitslosigkeit, starke Rückgänge der Wirtschaftsaktivitäten (reales BIP), die Vernichtung von Ersparnissen bzw. Vermögen, Regierungskrisen und die ineffiziente Allokation auf den Märkten auf. Sie sind damit mit extrem hohen Kosten für die Volkswirtschaft verbunden. Das Modul beinhaltet theoretische Grundlagen und Fallstudien um die Auswirkungen institutioneller Rahmenbedingungen und der Geld-, Fiskal- und Wechselkurspolitik auf einzelne Märkte, auf die Stabilität von Volkswirtschaften und insbesondere von Währungsräumen, Banken und Finanzmärkten umfassend zu beurteilen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8	10	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V	120	120
		Prüfungsvorbereitung		60
		Gesamt (Zeitstunden)	120	180
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Einführung in die Volkswirtschaftslehre			

Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	Bestehen der Prüfungsleistung
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. rer. pol. Susan Kurth susan.kurth@hs-flensburg.de
Anmeldung über	

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: Nach Abschluss dieses Moduls verfügen Sie über folgende Kenntnisse: • Sie können zentrale Modelle zur Analyse der Wirkung von Geld- und Fiskalpolitik in der offenen Volkswirtschaft, Modelle der Wechselkursklärung, Zahlungsbilanzzusammenhänge, Theorien optimaler Währungsräume und Währungskrisenmodelle der verschiedenen Generationen erläutern. • Sie kennen Struktur, Aufbau und Instrumentarium des Eurosystems. • Sie kennen die theoretischen Grundlagen von Wechselkursbindungen und einer Währungsunion. • Sie erklären die Besonderheiten auf Güter-, Arbeits- und Kapitalmarkt in der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunionen. • Sie kennen die Interdependenzen zwischen den internationalen Finanzmärkten und den Entwicklungen in einer Volkswirtschaft. • Sie kennen historische Währungssysteme, können deren Funktionsweise und Auswirkungen theoretisch fundiert erläutern. • Sie erklären die Ursachen und die Auswirkungen von Währungs-, Banken- und Finanzmarktkrisen Fertigkeiten: In diesem Modul erwerben Sie folgende Fertigkeiten:
--------------------------------	--

	• Sie ermitteln und hinterfragen die Fundamentaldaten einer Volkswirtschaft und beurteilen die Entwicklung von Fundamentaldaten hinsichtlich ihrer Ursächlichkeit für Instabilitäten der Volkswirtschaften und für Krisen. • Sie validieren Ursachen für Währungskrisen, Krisen einzelner Banken oder systemischer Banken Krisen, Krisen auf den Vermögens- und Finanzmärkten. • Sie beurteilen die Auswirkungen institutioneller Rahmenbedingungen und der Geld-, Fiskal- und Wechselkurspolitik auf die Märkte, die Stabilität von Volkswirtschaften und insb. von Währungsräumen. • Sie analysieren und beurteilen die Geldpolitik des Eurosystems. <i>Kompetenzen:</i> In diesem Modul erwerben Sie folgende Kompetenzen: • Sie analysieren und diskutieren aktuelle geld-, währungs- und finanzmarktpolitische Fragestellungen und Risiken. • Sie analysieren die Subprime Markt Krise und die Krise des Euroraums 2010ff und andere Krisen. • Sie bewerten die monetäre Integration Europas und empfehlen Schritte für die weitere Entwicklung des Euroraums und des Eurosystems.
Inhalte	1. Grundlagen: Geld, Kredit und Währung, Wechselkurse, Wechselkurssysteme, Devisenmarkt, Zahlungsbilanz 2. Ansätze der Wechselkurserklärung 3. Wechselkurspolitik: Anker, Ziele, Instrumente 4. Internationale Währungssysteme: vom Goldstandard bis zur Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion 5. Geld- und Fiskalpolitik in der offenen Volkswirtschaft bei festen und flexiblen Wechselkursen (Mundell-Fleming-Modell) 6. Theorien optimaler Währungsräume 7. Glaubwürdigkeit und Zeitinkonsistenz politischer Entscheidungen 8. Währungskrisen verschiedener Generationen, Banken Krisen und Finanzmarktkrisen 9. Informationsasymmetrien und Fehlanreize im Bankensystem 10. Fehlanreize im Unternehmenssektor, Unternehmensbilanzen und Banken- und Währungskrisen 11. Historische Krisen und insb. die Krise des Eurosystems 12. Internationale Ausbreitung von Krisen: Ansteckungs- und Übertragungseffekte
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozentin gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)

Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	keine
Letzte Aktualisierung	11.03.2024

Electives

Diese Module eröffnen Studierenden, die Möglichkeit interdisziplinäre Module anderer Fachbereiche nach Klärung durch den Prodekan bzw. die Prodekanin zu belegen. Der Fachbereich unterbreitet nach Beschluss durch den Konvent aber auch stets ein eigenes Angebot. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass Studierende Module aus anderen Schwerpunkten bei Vorhandensein freier Plätze belegen können.

Die nachfolgenden Module geben exemplarisch eine Übersicht über die zur Drucklegung dieses Dokuments vom Fachbereich angebotenen Electives.

Elective: Exam Preparation for CAE

Übersicht

Modulbezeichnung	Exam Preparation for CAE			
Modulkürzel	BL/EPfCABW25			
Fachbereich/Abteilung	CIEL: Center for International Education and Life-Long Learning			
Kurzbeschreibung	This course prepares you for the Cambridge Advanced Certificate of English Exam. It is aimed at people whose English is at level C1.			
Semesterwochen- stunden (SWS)	ECTS-Leistungs- punkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrver- anstaltungen	Präsenz (Zeit- stunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V / Ü	60	90
		Gesamt (Zeitstun- den)	60	90
Modultyp (Zutreffendes ankreuzen)	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikatio- nen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: English at level C1 Inhaltlich:			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	KL 120			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN			

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Active participation, completing past papers
Modulverantwortliche*r	Victoria Richter victoria.richter@hs-flensburg.de
Anmeldung über	<i>Moodle / StudIP</i>

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: After successful completion of this module you can: • take the external Cambridge Exam at level C1 • understand a multitude of English texts • speak confidently on a variety of topics Fertigkeiten: This course will enable you to: • improve your reading, writing, listening and speaking skills in English to a level that enables you to work in an international setting Kompetenzen: By taking the CAE exam you • can prove your level of English is at C1, the level needed to work abroad • can understand cultural difference and similarity • can present an argument • have heightened your discussion skills
Inhalte	1. The course content covers all language requirements for the four exam sections – Reading and Use of English, Writing, Listening, Speaking 2. Communication Skills: a. Conversational language skills b. Listening and accents c. Reading and interpretation d. Writing and presenting 3. Linguistic Skills: a. Building your vocabulary bank b. Fine tuning your pronunciation c. Interpretation of texts d. Grammar and syntax 4. Exam Skills: a. Understanding the requirements of each section b. Understanding what the examiner is looking for c. Planning and reviewing your answers d. Preparing mentally for the day
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online

	☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Will be given in class
Ausrüstung und Kosten	The fee for the external exam, for those wishing to take it. It is not compulsory to take the official CAE exam.
Letzte Aktualisierung	15.03.2024

Elective: Communication, Conflict and Coaching (English)**Übersicht**

Modulbezeichnung	Communication, Conflict and Coaching (English)			
Modulkürzel	B4/CCaC.BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	The students learn the art of communication, metacommunication, the basics of conflict management and coaching for business.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: English at level B2 or above Inhaltlich: Readiness of critical self-reflection in psychological topics and in exchange with others			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☒ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Scientific essay on one of the course topics (3000-5000 words), presentation (10min) and discussion (10min)			
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch)			

	☒ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Active participation, Self-reflection (oral and written), Exercises and Roleplays
Modulverantwortliche*r	Johanna Böhndel johanna.boehndel@hs-flensburg.de
Anmeldung über	(Moodle) / StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> • During this course you have understood and discussed different models of perception, communication, conflict and coaching • You have reflected on their use in a work context and you are able to compare and critically question them. <i>Fertigkeiten:</i> • You are able to understand the complexity of communication and its necessary source of misunderstandings • You have strengthened your skills to address problems in current conversations and step up on a metalevel of communicating • You have gained more insights into the nature of conflicts and you have trained your analytical skills to see the problem from different perspectives • You are able to think of and interactively develop constructive interventions <i>Kompetenzen:</i> • With this course you understand your own state-of-mind and empathize with others • You have given and received effective feedback and feel confident to explore a different angle without defying or over-adapting to it • You see yourself now more able to deal with and discuss conflicts openly and professionally • By applying theoretical knowledge into role plays of professional situations you have become a more professional communicator and you are able to convince others by your calm argumentation • You have experience and reflected on group communication • You have gained first experiences in leading a coaching (peer coaching) and you are able to reflect your role professionally • You have trained your writing skills to bring your individual idea into a coherent line of argumentation • With the help of a writing workshop you will be able to present your idea in a personally and professionally convincing form
--------------------------------	---

Inhalte	1. Theories of perception and its meaning for communication 2. Active listening (C. Rogers, M. Rosenberg) and other elementary steps for increased communication skills 3. Transactional analysis (diverse models from E. Berne to CS. Karpman and T. Kahler etc.) 4. Escalating and deescalating a conflict 5. Conflict models and steps of conflict (C. Nowak et al.) 6. Coaching exercises and coaching tools in business situations 7. Overview of coaching areas and critical evaluation General: Basic knowledge and practical training in communication, conflict/conflict management, and coaching are worked out on a scientific-theoretical base as well as reflective-practical in exercises, based on individual case studies. These fundamentals correspond to the standard of the common practice of leadership development methods (German DAX corporations) in terms of mediation and content.
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Will be given at the beginning of the semester
Ausrüstung und Kosten	none
Letzte Aktualisierung	02.04.2024

Elective: Statistische Analyseverfahren

Übersicht

Modulbezeichnung	Statistische Analyseverfahren			
Modulkürzel	B4/SA...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Das Modul behandelt grundlegende Verfahren der Statistik und des Data Mining zur Datenanalyse unter Nutzung der Microsoft Tabellenkalkulationssoftware Excel zur Lösung von Anwendungsprobleme in verschiedenen Bereichen.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		V/L	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp	☐ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☒ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: erfolgreiche Orientierungsprüfung Inhaltlich: erfolgreicher Abschluss des Moduls Statistik für Wirtschaftswissenschaften			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung (Rechner-Klausur)			

Prüfungsform	KL 120
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thomas Severin, Dipl.-Math. Thomas.severin@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Sie kennen grundlegende Verfahren der Statistik und des Data Mining <i>Fertigkeiten:</i> - Sie setzen Verfahren der Statistik und des Data Mining zur Datenanalyse ein - Sie beherrschen sowohl univariate als auch ausgewählte multivariate Analysemethoden, sowie parametrische als auch nichtparametrisch Verfahren, die in anderen Veranstaltungen Verwendung finden (z.B. ABWL, Marketing, Data Science). <i>Kompetenzen:</i> - Sie können Verfahren zielgerecht einsetzen und Ergebnisse interpretieren, darstellen und präsentieren.
Inhalte	- nichtparametrische Verfahren (Hypothesentests) - Regressionsanalyse - Zeitreihenanalyse - Varianzanalyse - elementare Regeln des Data Mining (z.B. 1 Rule, Naive Bayes) - Abstands- und Ähnlichkeitsmaße - Clusteranalyse - Assoziationsanalyse
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skript bzw. Folien-satz, Excel-Dateien, Übungsaufgaben inklusive Lösungen) stehen

	in Stud.IP zur Verfügung. Backhaus, K., et al. (2021): Multivariate Analysemethoden, Eine anwendungsorientierte Einführung, 16. Auflage, Springer Gabler, Berlin Backhaus, K., et al. (2015): Fortgeschrittene Multivariate Analysemethoden, Eine anwendungsorientierte Einführung, 3. Auflage, Springer Gabler, Berlin Bühl, Achim (2018): SPSS: Einführung in die moderne Datenanalyse ab SPSS 25, 13. Auflage, Pearson Studium Chapman, P. et al. (2000): CRISP-DM 1.0, Step-by-step data mining guide; SPSS Cleve, J., Lämmel, U. (2016): Data Mining, 2. Auflage, De Gruyter Oldenbourg, Berlin, Boston Fahrmeir, L., et al. (2024): Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, 9. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg Kähler, W.-M. (2013): Statistische Datenanalyse: Verfahren verstehen und mit SPSS gekonnt einsetzen, 7. Auflage, Vieweg+Teubner Verlag Kockelkorn, U. (2012): Statistik für Anwender, Springer Spektrum, Berlin Nisbet, R., Miner, G., Yale, K. (2017): Handbook of Statistical Analysis and Data Mining, 2. Edition, Academic Press Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigener Laptop erleichtert das Selbststudium. Die Veranstaltung findet in Räumen mit hochschuleigenen Rechnern statt. Die Bearbeitung der Abschlussklausur erfolgt üblicherweise - pandemiebedingte Ausnahmesituationen ausgeschlossen - in den Räumlichkeiten der Hochschule und ggf. unter Nutzung hochschuleigener Rechner.
Letzte Aktualisierung	11.3.2024

General Management

Mit dem General Management Modul, soll ein weiteres schwerpunktübergreifendes Angebot unterbreitet werden. Wie bei Ergänzungsmodulen und Electives auch, beschließt der Fachbereichskonvent zeitnah das jeweils aktuelle Angebot und kommuniziert dies gegenüber den Studierenden vor dem Semesterbeginn.

Die nachfolgenden Module geben exemplarisch eine Übersicht über die zur Drucklegung dieses Dokuments angebotenen General Management Module.

General Management

Übersicht

Modulbezeichnung	General Management (GM)			
Modulkürzel	B4/GM...BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Die Studierenden lernen in diesem Modul komplexe unternehmerische Entscheidungen zu treffen und zu reflektieren.			
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		S	60	90
		Gesamt (Zeitstunden)	60	150
Modultyp	☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☐ ja ☒ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: OP Inhaltlich: Grundlagen Kenntnisse von Funktionsbereichen der BWL, idealerweise erste vertiefte Kenntnisse Schwerpunkte			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Sonstige Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: wird zum Beginn des Semesters festgelegt.			
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch)			

	☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	Aktive und regelmäßige Teilnahme am Planspiel, alternativ Veranstaltung. Eigenständige Bearbeitung von Studententexten (Skript), Vertiefung und Anwendung der Lerninhalte durch Bearbeitungen von Übungsfällen und Fallstudien sowie Durchführung von Übungen und Rollenspielen in Kleingruppen. Besprechung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum.
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Kirsten Rohrlack kirsten.rohrlack@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Kenntnisse: - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sollten Sie Begriffe und ausgewählte Konzepte aus diesem Bereich erläutern und gegeneinander abgrenzen können. - Sie kennen Aufgaben von Führungspersonen und verstehen die Bedeutung von Managemententscheidungen für den Erfolg von Unternehmen und Mitarbeitenden. - Sie wissen, was Komplexität bedeutet und wie Führungspersonen damit umgehen können. Fertigkeiten: - Sie sind in der Lage, ein Planspiel in der Kleingruppe angemessen zu bearbeiten und zu präsentieren. - Sie können Situationen und Aufgaben kritisch durchdenken sowie gegenseitige Abhängigkeiten und Zusammenhänge erkennen, um geeignete Lösungen zu entwickeln. - Für ein vorgegebenes Anwendungsbeispiel können Sie Erfolgsfaktoren und Probleme identifizieren, um zweckmäßige Lösungen zu entwickeln. - Sie sind in der Lage, zweckmäßige operative und strategische Entscheidungen im Rahmen eines Planspiels zu treffen. Kompetenzen: - Sie entwickeln für ausgewählte Managementsituationen zweckmäßige Lösungen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen und Anforderungen und stellen diese in der Veranstaltung vor. - Sie erkennen Möglichkeiten und Konsequenzen von Managemententscheidungen unter Berücksichtigung z. B. personeller, finanzieller, rechtlicher und technischer Rahmenbedingungen und können diese im Hinblick auf den Unternehmenserfolg aufzeigen. - Sie erweitern durch die Veranstaltung Ihre Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten, sodass Sie im beruflichen Kontext für sich und andere gute Entscheidungen treffen können.
--------------------------------	--

Inhalte	1. Grundlagen z. B. theoretische Aspekte Entscheidungsfindung, Führung, Umgang mit Komplexität, Macht und Abhängigkeiten u. a. 2. Durchführung Planspiel 3. Auswertung und Reflexion
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben
Ausrüstung und Kosten	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skripte pdf-Da- teien, Übungen, Fotos) stehen in Stud.IP zur Verfügung. Eigenes Smartphone, iPad und/oder Laptop sind nützlich
Letzte Aktualisierung	02.04.2024

Entscheidungsfindung

Übersicht

Modulbezeichnung		Entscheidungsfindung		
Modulkürzel		B4/E....BW25		
Fachbereich/Abteilung		Fachbereich 4: Wirtschaft		
Kurzbeschreibung		Das Modul behandelt die Komplexität der Entscheidungsfindung. Hierzu werden z.B. sowohl der Entscheidungsprozess als auch individuelle, kollektive oder kooperative Entscheidungen betrachtet. Zudem werden entscheidungsunterstützende (nicht-mathematische und mathematische) Instrumente behandelt. Unterstützt werden diese Methoden durch die Anwendung von z.B. EXCEL.		
Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
4	5	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		Seminar/Labor	60	60
		Prüfungsvorbereitung		30
		Gesamt (Zeitstunden)	60	90
Modultyp		☐ Pflicht ☒ Wahlpflicht ☐ Wahl		
Überfachliche Qualifikationen		☒ ja ☐ nein		
Wird angeboten im		☒ Wintersemester ☐ Sommersemester		
Voraussetzungen		Formal: OP Inhaltlich: Der erfolgreiche Abschluss der Module Mathematik für Wirtschaftswissenschaften und Statistik für Wirtschaftswissenschaften ist empfehlenswert.		
Zuordnung zum Curriculum		☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☒ 5 ☐ 6 ☐ frei		
Unterrichtssprache		☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN		

	☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	SP: wird zu Beginn der Veranstaltung angegeben
Voraussetzungen zum Erwerb von Credit Points	
Prüfungssprache	☒ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☐ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Thomas Severin thomas.severin@hs-flensburg.de
Anmeldung über	StudIP (Vorlesung)

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	<i>Kenntnisse:</i> - Sie sind mit den Phasen eines Entscheidungsprozesses vertraut und können diese erklären. - Sie kennen die Unterschiede verschiedener Entscheidungsmodellen und können diese erklären. <i>Fertigkeiten:</i> - Sie können Entscheidungen den unterschiedlichen Ebenen zuweisen und Entscheidungsziele formulieren. - Sie verfügen über Grundelemente individueller, kollektiver und kooperativer Entscheidungen und können Entscheidungen entsprechend selbständig einordnen. <i>Kompetenzen:</i> - Sie sind mit verschiedenen entscheidungsunterstützende Instrumente vertraut und sind in der Lage diese in der Praxis zielgerecht anzuwenden.
Inhalte	- Entscheidungsebenen und Entscheidungsziele - Entscheidungsprozess - Entscheidungsmodelle - Individuelle Entscheidungen - Kollektive Entscheidungen - Kooperative Entscheidungen - Entscheidungsunterstützende Instrumente (z.B. SWOT, Conjoint-Analyse, 1-Rule, Naives-Bayes-Verfahren)
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☒ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☐ Selbstgesteuert (independent- learning)

Literatur	Veranstaltungsbegleitende Arbeitsmaterialien (Skript bzw. Foliensatz, Excel-Dateien, ...) stehen in Stud.IP zur Verfügung oder können über den AStA-Papierladen erworben werden. Amann, Erwin (2019): Entscheidungstheorie: Individuelle, strategische und kollektive Entscheidungen, Studienbücher Wirtschaftsmathematik, Springer Spektrum, Wiesbaden Backhaus, K., et al. (2021): Multivariate Analysemethoden, Eine anwendungsorientierte Einführung, 16. Auflage, Springer Gabler, Berlin Bamberg, G., Coenenberg, A.G., Krapp, M. (2012): Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, 15. Auflage, Vahlens Kurzlehrbücher, Vahlen, München Bamberg, G., Baur, F., Krapp, M. (2012): Arbeitsbuch zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungslehre, 3. Auflage, Vahlens Kurzlehrbücher, Vahlen, München Cleve, J., Lämmel, U. (2016): Data Mining, 2. Auflage, De Gruyter Oldenbourg, Berlin, Boston Jeschke, Barmin, G. (2020): Entscheidungsorientiertes Management: Einführung in eine konzeptionell fundierte pragmatische Entscheidungsfindung, 2. Auflage, de Gruyter, Berlin, Boston Pfister, H.-R., Jungermann, H., Fischer, K. (2017): Die Psychologie der Entscheidung: Eine Einführung, 4. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg Riechmann, Thomas (2014): Spieltheorie, 4. Auflage, Vahlens Kurzlehrbücher, Vahlen, München Thaler, R.H., Sunstein, C.R. (2018): Nudge: Wie man kluge Entscheidungen anstößt, 13. Auflage, Ullstein, Leck Wessler, Markus (2012): Entscheidungstheorie: Von der klassischen Spieltheorie zur Anwendung kooperativer Konzepte, Springer Gabler, Wiesbaden Winter, Stefan (2019): Grundzüge der Spieltheorie: Ein Lehr- und Arbeitsbuch für das (Selbst-)Studium, 2. Auflage, Springer Gabler, Heidelberg Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Ausrüstung und Kosten	Ein eigener Laptop erleichtert die Teilnahme am Seminar. Die Veranstaltung findet vorzugsweise in Räumen mit hochschuleigenen Rechnern statt.
Letzte Aktualisierung	14.03.2024

Studien abschließende Module (SAM)

Berufspraktisches Projekt

Modulbezeichnung	Berufspraktisches Projekt			
Modulkürzel	B4/BPP..BW25			
Fachbereich/Abteilung	Fachbereich 4: Wirtschaft			
Kurzbeschreibung	Durch das ein berufspraktische Projekt (BPP) erhalten Sie Einblicke in die technischen, wirtschaftlichen und sozialen Gegebenheiten von Unternehmen und Verwaltungsorganen. Das BPP stellt auch einen Ansatzpunkt zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Praxis und Hochschule dar. Laufender Informationsaustausch und persönliche Kontakte führen zu wertvollen Anregungen für beide Seiten.			
Dauer	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
12 Wochen	18	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		BPP	540	
		Gesamt (Zeitstunden)	540	
Modultyp	☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl			
Überfachliche Qualifikationen	☒ ja ☐ nein			
Wird angeboten im	☒ Wintersemester ☒ Sommersemester			
Voraussetzungen	Formal: Inhaltlich:			
Zuordnung zum Curriculum	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☒ 6 ☐ frei			
Unterrichtssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt			
Prüfungsart	Prüfungsleistung			
Prüfungsform	SP: Vorlage des Praktikantenvertrags			

	Nach Abschluss des BPP: Vorlage eines Berichts zur BPP und eines Zeugnisses über das BPP
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Schwerpunktverantwortliche
Anmeldung über	

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Sie erwerben fachliche Qualifikation, wie sie vor allem in der betrieblichen Praxis erlangt werden kann. Insbesondere erwerben sie eine realistische Anschauung praktischer Aufgabenstellungen. Die eigenständige Urteilsbildung über die Realisierbarkeit theoretischer Konzepte wird gefördert. Zudem erleichtert der unmittelbare Kontakt mit der Berufswelt den Hochschulabsolventen die Wahl des späteren Tätigkeitsbereiches und den Übergang in die Berufspraxis.
Inhalte	Das berufspraktische Projekt wird in den Abteilungen abgeleistet, deren Tätigkeiten mit dem Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft und seinen Studienschwerpunkten (siehe Schwerpunktmodule) zusammenhängen.
Ausrüstung und Kosten	Entsprechend des gewählten Projektes
Letzte Aktualisierung	05.04.2024

Bachelorthesis (Abschlussarbeit und Kolloquium)

Modulbezeichnung		Bachelorthesis (Abschlussarbeit und Kolloquium)		
Modulkürzel		B4/ThesiBW25		
Fachbereich/Abteilung		Fachbereich 4: Wirtschaft		
Kurzbeschreibung		„In der Abschlussarbeit sollen die Kandidatinnen und Kandidaten zeigen, dass sie in der Lage sind, ein den Studienzielen entsprechendes Problem ihrer Fachrichtung selbstständig auf wissenschaftlicher Grundlage und unter Einsatz wissenschaftlicher Methoden innerhalb einer vorgegebenen Frist zu bearbeiten.“ § 23 (1) PVO		
Dauer	ECTS-Leistungspunkte (CP)	Arbeitsaufwand (Zeitstunden)		
8 Wochen	12	Art der Lehrveranstaltungen	Präsenz (Zeitstunden)	Selbststudium (Zeitstunden)
		Abschlussarbeit	9	345
		Kolloquium	1	5
		Gesamt (Zeitstunden)	10	350
Modultyp		☒ Pflicht ☐ Wahlpflicht ☐ Wahl		
Überfachliche Qualifikationen		☐ ja ☒ nein		
Wird angeboten im		☒ Wintersemester ☒ Sommersemester		
Voraussetzungen		Formal: Absolviertes Berufspraktisches Projekt (BPP) , Bestandene Prüfungsleistungen des 5. Semesters und Studienleistungen der Semester 1 – 5. (§ 7 (2) Entwurf zur PVO) Inhaltlich:		
Zuordnung zum Curriculum		☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☒ 6 ☐ frei		
Unterrichtssprache		☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt		

Prüfungsart	Prüfungsleistung
Prüfungsform	Abschlussarbeit (8 Wochen) mit abschließendem Kolloquium (30 Min.)
Prüfungssprache	☐ DE (Deutsch) ☐ EN (Englisch) ☐ DE & EN ☐ DE EN ☒ Wird in der Veranstaltung festgelegt
Voraussetzungen zum Erwerb der Leistungspunkte	
Modulverantwortliche*r	Erst- und Zweitprüfer / Zweitprüferin
Anmeldung über	

Inhalte

Lernergebnisse und Kompetenzen	Das Ziel ist die Erstellung einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von ca. 40 Seiten, mit denen Studierende ihre Fähigkeit demonstrieren, eine Problemstellung aus dem Studienschwerpunkt mit wissenschaftlichen Methoden eigenständig zu bearbeiten.
Inhalte	Die Bachelorthesis besteht aus der Abschlussarbeit und einem bewertenden Kolloquium. Im Rahmen der Abschlussarbeit soll ein Thema umfassend erarbeitet und reflektiert zu Papier gebracht werden. In der Regel wird die Abschlussarbeit in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen erstellt.
Lehrmodus	☒ Präsenz ☐ online ☐ hybrid
Lernmodus	☐ Durch Dozent*In gesteuert (Guided) ☒ Selbstgesteuert (independent- learning)
Ausrüstung und Kosten	
Sonstiges	Das Thema sowie die Bearbeitung der Abschlussarbeit werden sich in den meisten Fällen inhaltlich wie auch zeitlich mit dem BPP verknüpfen lassen. Der zeitliche Bearbeitungsumfang ist bei 360 Arbeitsstunden anzusetzen; diese „workload“ entspricht bei einer „normalen“ 38,5-Stunden-Woche einem Bearbeitungszeitraum von 7 – 8 Wochen. Bei bestimmten Themenstellungen (beispielsweise mit zeitaufwändigen eigenen Datenerhebungen im Rahmen von empirischen Untersuchungen) sollte eine andere Arbeitsorganisation in Verbindung mit einer geringeren Wochenarbeitsbelastung möglich sein. Auf diese Weise könnten auch längere Bearbeitungszeiten bis maximal 12 Wochen bzw. 3 Monaten von Seiten des betreuenden Dozenten eingeräumt werden.
Letzte Aktualisierung	05.04.2024

Nachweis/Dokumentation der Aktualisierungen:

[illegible]